

Schwerpunkt

Pucking

ab Seite 10

16.09.2026 / KW 38 / www.tips.at

Willkommen im Radlerherbst

17.-19. September 2026

Schnäppchen
2026
und
News 2027



www.cube-store-steyr.at

CUBE
STORE

STEYR



Kabarett Marco Pogo bringt sein neues Programm „Lost & Found“ am Freitag, 2. Oktober, um 19.30 Uhr auf die Bühne des Anton Bruckner Centrums in Ansfelden. Tips verlost 2 x 2 Freikarten für das Highlight. Seite 35 / Foto: pogoempire

Land OÖ übernimmt Linzer Flughafen

Seite 3

Erlebnis Auto.

Ellinger Enns

GEELY

Neu in Enns

Autogramm-
stunde

**Fußballprofi
Saša Kalajdžić**

live im Passage Linz.

Passage LINZ

Freitag
18.09.2026
16-17 Uhr

Kommt
vorbei!

www.passage.at

**Anruf-Sammel-
Taxi (AST)**

Mobilität für alle! Speziell für Menschen mit Rollstuhl stehen bedarfsorientierte AST-Taxis zur Verfügung. Telefonische Buchung mind. **30 Minuten** vor der **gewünschten Abfahrtszeit** unter 0732/66 12 66.

LINZ AG
LINIEN

Infos auf
www.linzag.at/ast

BEWEGUNG IM ALLTAG

Umweltmediziner warnt eindringlich: „Zuvielitis“ macht uns unzufrieden

KEMATEN/TRAUN. Heinz Fuchsig ist Arbeits- und Umweltmediziner und Leiter des Referats für Umweltschutz der Ärztekammer Tirol. Vor seinem Vortrag in Kematen erklärt er im Interview, warum Bewegung gut für Gesundheit und Klimaschutz ist, warum mehr Bewegung keine Zeit kostet, was ihn überrascht, wenn Menschen aktiver werden wollen, und welchen Lebenstipp er für ein gesünderes Leben hat.

von DAVID RAMASEDER

Tips: Wie wirken sich die steigenden Temperaturen auf unsere Gesundheit aus?

Heinz Fuchsig: Der Körper muss viel mehr Blut durch die Haut pumpen, um Wärme abzuführen. Dadurch sind wir eingeschränkt leistungsfähig und erholen uns in Tropennächten schlechter. Das Gehirn ist besonders betroffen und schaltet den Energiesparmodus ein – wir werden apathisch. Trinken Männer zu wenig und zu selten (der Schluckakt aktiviert den Parasympathikus) werden sie oft auch aggressiv.

Welche eine Gewohnheit, die gut für unsere Gesundheit ist, hat

gleichzeitig den größten positiven Effekt aufs Klima – und warum tun wir sie trotzdem so selten?

Radfahren zur Schule und Arbeit trainiert Herz-Kreislauf, Stoffwechsel und steigert die Gehirndurchblutung – mehr als zu Fuß zu gehen. Am besten wäre Laufen, aber wer tut das da schon? Beim Radfahren verbessert sich auch die Hitzeresilienz, man schwitzt mehr an den Beinen, wo die Wärme entsteht. Wer das Rad gewohnt ist, nutzt es auch in Freizeit und Urlaub. All dies ersetzt viele Autofahrten und damit negative Einwirkungen auf Klima und Gesundheit.

Ein weniger bekannter Punkt neben Alltagsbewegung und auf Pflanzen basierter Ernährung ist der Abschied von der „Zuvielitis“, einer „Entzündung der Herzen und Hirne und des Planeten“. Diese Haltung, alles sehen, erleben und besitzen zu müssen, macht großen Stress und unzufrieden. Ein einfacher, bescheidener Lebensstil und der bewusste Verzicht auf Überflüssiges sind für den globalen Norden vielleicht die wichtigste Maßnahme für beide Bereiche.

Oft ist Bewegung eine Zeitfrage. Welche einfachen Veränderungen im Alltag empfehlen Sie, um aktiver zu werden?

Foto: Hermann Hammer/ORF



Heinz Fuchsig verbindet Bewegung mit Gesundheit und Klimaschutz.

Bewegung kostet bis zu vier Stunden pro Woche insofern keine Zeit, weil man effektiver schläft. Ich habe in vier Jahren mit hundert Nachtdiensten in Spitälern nur ein einziges Mal nach dem Nachtdienst geschlafen. Weil ich jede freie halbe Stunde für Schlaf genutzt habe und mit täglichen 25 Kilometer Arbeitsweg am Rad bei jedem Wetter sehr fit war.

Was überrascht Sie selbst immer wieder, wenn Sie Menschen beraten, die mehr Bewegung in ihren Alltag bringen wollen – und was gibt Ihnen Hoffnung?

Wie schnell Menschen das nicht mehr aufgeben wollen. Und dass es meist einen besonderen Moment braucht für den Umstieg – aber das gilt für alle Gewohnheiten.

Welche Rolle können Arbeitgeber und Gemeinden dabei spielen, aktive Mobilität zu fördern?

Man kann den Chef-Parkplatz neben der Türe in einen überdachten und beleuchteten Radabstellplatz umwandeln, Duschen installieren und Reparaturtage anbieten, Parkplätze kostendeckend bewirtschaften, also mindestens 1.000 Euro pro Platz und Jahr verlangen. Je 10.000 gemeinsam geraderter Kilometer 1.000 Euro an eine NGO der Wahl spenden.

Wenn Sie nur einen einzigen Rat für ein gesünderes Leben mitgeben könnten – welcher wäre das?

Schaffen Sie positive Verhältnisse und Nachrichten, nach denen sich Menschen richten. Tun Sie jeden Tag etwas Gutes für Ihren Körper und für die Psyche anderer. ■

EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE

Bewegung in den Alltag bringen

LEONDING/KEMATEN. Zwei spannende Termine finden im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche von 16. bis 22. September statt.

Am Dienstag, 22. September, spricht Arbeits- und Umweltmediziner Heinz Fuchsig um 19 Uhr

im Martinshof in Kematen an der Krems. Sein Vortrag trägt den Titel „Gesund unterwegs – wie Bewegung im Alltag Körper und Psyche stärkt“. Fuchsig erklärt, wie Alltagsbewegung Herz, Kreislauf und Psyche entlasten kann. Auch Luftqualität, Hitze

und Lärm werden Thema sein. Der Eintritt ist frei.

Die Radlobby Leonding veranstaltet gemeinsam mit der Gemeinde am Samstag, 19. September, die dritte Kidical Mass. Die gemeinsame Fahrradausfahrt für Kinder und Familien be-

ginnt um 14.30 Uhr beim Parkplatz der Sporthalle Leonding und führt zur Feuerwehr Hart. Bei der Ausfahrt soll auf sichere und kindgerechte Radwege aufmerksam gemacht werden. Gleichzeitig steht die Freude am Radfahren im Mittelpunkt. ■

EIGENTÜMERSTRUKTUR

Land OÖ will Flughafen Linz übernehmen

LINZ/HÖRSCHING. Das Land Oberösterreich will den 50-Prozent-Anteil der Stadt Linz am Flughafen Linz übernehmen. Die Vereinbarung muss noch von mehreren Gremien sowie kartellrechtlich genehmigt werden. Danach soll die Suche nach privaten Partnern beginnen, die sich mit bis zu 49 Prozent beteiligen können.



Das Land plant, den 50-Prozent-Anteil der Stadt Linz am Flughafen Linz zu übernehmen. Foto: Volker Weihbold

Land und Stadt haben sich nach Verhandlungen auf die neue Eigentümerstruktur verständigt. Das Land würde damit alleiniger Eigentümer des Flughafens. Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) sieht darin eine Voraussetzung für eine Neuausrichtung. „Wir wollen den Flughafen Linz wieder wirtschaftlich erfolgreich machen“, sagt Stelzer. Das neue Management müsse nun eine klare Strategie

und Positionierung entwickeln und umsetzen.

Stadt will Verantwortung abgeben

Für die Stadt Linz war laut Bürgermeister Dietmar Prammer (SPÖ) wichtig, die Interessen der Stadt und einen verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichen Mitteln abzusichern. Die Verantwortung für die weitere Entwicklung des Flughafens solle künftig

beim Land gebündelt werden. „Auch künftig steht die Stadt zum Flughafen Linz und zu seiner Bedeutung für unseren Wirtschaftsstandort“, sagt Prammer. Noch sind mehrere Beschlüsse nötig. Auf Landesebene müssen Landesregierung, Landtag, Verkehrsholding und Landesholding zustimmen. In Linz sind Beschlüsse von Stadtsenat und Gemeinderat erforderlich. Erst danach und nach der kartellrechtlichen Genehmigung kann die Übertragung vollzogen werden.

Kaufpreis bleibt vorerst offen

Der vorläufige Kaufpreis für den Stadt-Anteil beträgt 1,325 Millionen Euro. Er richtet sich nach dem Mittelwert eines Gutachtens zum Liquidationswert und wurde durch eine weitere Prüfung bestätigt. Ausbezahlt wird der Betrag vor-

erst nicht. Grund dafür ist die noch offene Belastung mit per- und polyfluorierten Alkylsubstanzen (PFAS). Erst wenn eine technische Lösung für die Sanierung und deren Kosten feststehen, soll der endgültige Kaufpreis angepasst werden. Verkauft das Land innerhalb von fünf Jahren Anteile zu einem höheren Wert an private Investoren, soll die Stadt Linz am Mehrerlös beteiligt werden.

Private Partner gesucht

Die vollständige Übernahme durch das Land ist als Zwischenschritt geplant. Danach sollen private strategische Partner gesucht werden. Sie sollen Kapital, Wissen, Kontakte und Marktzugang einbringen sowie den Reiseverkehr nach Oberösterreich stärken. Bis 2019 schrieb der Flughafen Linz Gewinne. Daran wollen Land und Stadt wieder anknüpfen. ■

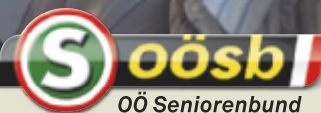


Fragen zur Pension?

Die Experten beraten bei den kostenlosen Pensions-Sprechtagen in allen Fragen rund um die Pension. Egal ob zum Pensionsantritt, den Vorbereitungen darauf oder den Pensionsarten, wir beantworten gerne Ihre Fragen!

Linz	01.10.2026	Stadtoase Kolping Hotel Linz, Gesellenhausstr. 1/7, 4020 Linz
Traun	14.10.2026	Roithnerhof, Johann-Roithner-Str. 9, 4050 Traun
Enns	22.10.2026	Stortunion Enns, Clubraum, Dr.-Hubert-Schilhuber-Weg 2, 4470 Enns

Einzel-
beratung:
Anmeldung
erforderlich



OÖ Seniorenbund
Obere Donaulände 7, 4020 Linz
www.ooe-seniorenbund.at



Beratungsschwerpunkt Pensionsantritt & Pension

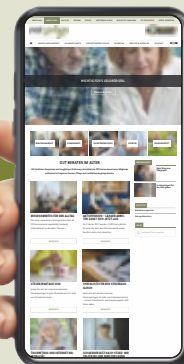
Persönliche Beratung zu:

- Pensionsantritt
- Vorbereitungen für die Pension
- Pensionsarten
- uvm.

Kostenlos
in Ihrer Nähe



Gleich Termin
vereinbaren!



Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich:
Online auf www.rat-geben.at oder
telefonisch unter 0732/775311-3

WKO LINZ-LAND

Vom Lehrling an die Spitze

ENNS. Vor 20 Jahren stieg Jürgen Kapeller in den Familienbetrieb ein. Heute ist der Ennsener Obmann der Wirtschaftskammer Oberösterreich (WKO) Linz-Land und vertritt rund 11.000 Mitgliedsbetriebe im Bezirk.

Kapeller stieg nach seiner Ausbildung im Jahr 2006 in den Familienbetrieb ein. Zunächst führte er die Versicherungsagentur Kapeller & Partner gemeinsam mit seinem Vater. Später übernahm er die Verantwortung allein. Die Agentur ist auf Versicherungs- und Vorsorgelösungen spezialisiert.

Schon früh für junge Unternehmer aktiv

Neben seiner Tätigkeit im eigenen Betrieb engagierte sich Kapeller früh für die heimische Wirtschaft. Im Jahr 2008 wurde



WKO-Leiterin Andrea Danda-Bäck, Obmann der Versicherungsagenten KommR Thomas Naderer, Sonja Schweighofer, Anita Eckerstorfer, WKO-Obmann Jürgen Kapeller und Raphael Schock (v.l.)

Foto: cityfoto

er Mitglied im Aktiv-Team der Jungen Wirtschaft Linz-Land. Dort setzte er sich für die Anliegen junger Unternehmer ein. 2015 wurde er zum Bezirksvorsitzenden der Jungen Wirtschaft Linz-Land gewählt. Über den Bezirksstellenausschuss führte sein Weg an die Spitze der WKO-

Bezirksstelle Linz-Land. Seit Juli 2020 ist Kapeller deren Obmann. In dieser Funktion vertritt er die Interessen der Betriebe im Bezirk. Dabei stehen die Unterstützung der Unternehmen und die Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes Linz-Land im Mittelpunkt. ■



Teilnehmer der Charity-Radtour auf Zwischenschonstopp am Chiemsee. Foto: RC Enns

ROTARY CLUB

Radeln für den guten Zweck

ENNS. 280 Kilometer und 2.400 Höhenmeter in zwei Tagen: Die Gruppe „Cycling to Serve“ vom Rotary Club Enns ist von Enns über den Chiemsee nach Kitzbühel geradelt. Dabei kamen 17.000 Euro für den Kampf gegen Kinderlähmung zusammen. Damit können mehr als 35.000 Kinder gegen Kinderlähmung geimpft werden. Nach der Ankunft in Kitzbühel nahmen die Radfahrer aus Enns an der Rotarischen Rad-Weltmeisterschaft teil. ■

TABAKFABRIK

tabakfabrik-linz.at

Event

jetzt
Location
mieten

zu den
Räumen



Anders als du denkst.

Hüpfburgen kann man mieten.
Einen Ort für Euphorie auch.



GEPLANTE
ÜBERGABE
APRIL
2028

ENNS Peransch-Strasse



55 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption

- > 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen
- > 50 m² bis 86 m² Wohnfläche
- > Kautions/Eigenmittel ab € 39.281,00
- > Eigengarten/Terrasse im EG; Loggia/Balkon im OG
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Niedrigstenergiehaus mit Grundwasserwärmepumpe
- > HWB_{Ref, SK} < 36 kWh/m²a, f_{GEE, SK} < 0,72

Kontakt: Claudia Schaller

Tel.: +43 (0) 732 700 868-125

claudia.schaller@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: @ ooewohnbau.at



OÖWOHNBAU

ZIVILDIENER

Männliche Verstärkung für die Kindergärten der Stadt Ansfelden

ANSFELDEN. Mit dem Start ins neue Kindergartenjahr haben auch vier neue Zivildienstler ihre Tätigkeit in den städtischen Kindergärten aufgenommen.

Christian Zabern, Maximilian Fesel, Andre Nussner und Jonas Litzfeller unterstützen bis Ende Mai 2027 den Kindergartenalltag. Die vier jungen Männer hel-

fen den Kindergartenpädagoginnen und -pädagogen beim Spielen und Basteln, lesen den Kindern Geschichten vor und sind im täglichen Miteinander eine zusätzliche Unterstützung. Gleichzeitig bringen sie neue Sichtweisen und männliche Rollenbilder in die frühkindliche Pädagogik ein. Bürgermeister Christian Partoll begrüßte die neuen Zivil-



Bürgermeister Christian Partoll (Mitte) begrüßt die neuen Zivildienstler.

diener und wünschte ihnen für ihre verantwortungsvolle Aufgabe in den Kindergärten der Stadt viel Freude und alles Gute. ■

HERBERT DUTZLER

Krimi-Lesung

NIEDERNEUKIRCHEN. Krimi-Bestsellerautor Herbert Dutzler ist am Donnerstag, 24. September, um 19 Uhr auf Einladung der Bücherei im Gemeindezentrum zu Gast. Bei der Lesung stellt er seine jüngsten Werke vor.

Mit „Letzter Kirtag“ landete Herbert Dutzler einen Krimihit, dem weitere erfolgreiche Bände folgten. Der Autor wurde 2022 mit dem Krimipreis ausgezeichnet und erhielt neunmal das „Platinbuch“ für jeweils 25.000 verkaufte Exemplare. In „Der Plattenspieler unter der Dachschräge“ geht es um Sigi und das Aufwachen im Österreich der 1970er-Jahre. In „Tramezzini und Triumphphorte“ lässt Herbert Dutzler erstmals seinen Chefinspektor Romeo Stock in Innsbruck ermitteln.

Eintritt: freiwillige Spenden

Der Eintritt erfolgt auf Basis freiwilliger Spenden für die Bücherei. Die Veranstaltung wird vom Büchereiverband Österreich unterstützt. Anmeldungen sind unter Tel. 0699 12723554 erbeten. Im Anschluss an die Lesung nimmt sich Herbert Dutzler am Büchertisch Zeit, seine vor Ort erhältlichen Bücher zu signieren. Dabei bietet sich auch die Gelegenheit, mit dem Autor ins Gespräch zu kommen. ■

hörzone. 

besser hören
in nur 1 stunde.



500 EURO SPAREN
AUF DAS ZWEITE
HÖRGERÄT

Hörzone • Ikeaplatz 8 • 4053 Haid
Tel.: +43 732/302011 - 31 oder 41 • www.hoer-zone.at

**gegenüber
Maximarkt**

**LEBE DEIN
TALENT**
DIE LEHRE.

Lehre, die Genuss auf den Teller bringt!
Mit einer Lehre als Fleischer:in bringst du täglichen Genuss auf den Teller und lässt feine Delikatessen entstehen.
Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



KLAVIERHAUS WEINBERGER

Ennser Klavierhaus feiert Jubiläum und fördert den Musikernachwuchs

ENNS. Das Klavierhaus Weinberger feiert heuer sein 35-jähriges Bestehen und verbindet das Jubiläum mit einer Aktion für den musikalischen Nachwuchs. Zum Schulbeginn bietet der Ennser Familienbetrieb 35 ausgewählte Klaviere zu besonderen Jubiläumskonditionen an.

Gerade zum Beginn des neuen Schuljahres starten viele Kinder mit dem Klavierspielen. Die Anschaffung eines geeigneten Instruments ist für Familien allerdings eine größere Investition. Mit den 35 ausgewählten Klavieren möchte das Klavierhaus den Einstieg erleichtern. Der Großteil der Instrumente liegt



Bruno Weinberger, Geschäftsführer des Klavierhauses Weinberger, präsentiert eines der 35 Jubiläumsklaviere.

Foto: DGZ Shots

unter 10.000 Euro. Alle wurden in der hauseigenen Meisterwerkstatt vorbereitet, reguliert und gestimmt.

„Wir erleben täglich, wie entscheidend das Instrument für die Motivation und die Freude am Musizieren sein kann“, sagt Ge-

schäftsführer und Klavierbaumeister Bruno Weinberger. Neben der Jubiläumsaktion bietet das Unternehmen zum Schulbeginn auch ein neues Piano-Abo an, mit dem Familien ein Instrument zunächst flexibel zu Hause nutzen können.

Seit 1991 in Enns

Weinberger gründete das Unternehmen 1991 in Enns. Heute zählt das Klavierhaus zu den größeren unabhängigen Klavierfachbetrieben Österreichs. Neben dem Verkauf gehören auch Stimmungen, Reparaturen, Konzertservice, Flügelverleih und Transporte zum Angebot. Die hauseigene Meisterwerkstatt und die Ausbildung junger Fachkräfte sind weitere Schwerpunkte des Familienbetriebs. Mit der Jubiläumsaktion möchte er den Blick bewusst auf die nächste Generation richten. „Musik braucht Menschen, die sie weitertragen“, betont Weinberger. Die 35 ausgewählten Instrumente können im Klavierhaus in Enns ausprobiert und verglichen werden. ■

SPARKASSE 

Worauf wartest du?

Jetzt günstig investieren mit George und dem s Young Depot.

Investitionen bergen Risiken.

Details unter sparkasse.at/s-young-depot

ROTES KREUZ LEONDING

Schnelles Eingreifen rettete Leben nach zahlreichen Hornissenstichen

LEONDING. Ein Waldspaziergang mit seinem Enkel hätte für den Wilheringer Hermann K. beinahe tödlich geendet. Am 30. Juli wurde er beim Öffnen der Tür eines Hochstands in Alharting von einem Schwarm Hornissen überrascht und mehrfach gestochen. Nur wenige Minuten später kämpften die Einsatzkräfte des Roten Kreuzes Leonding um sein Leben.



Ein ergreifendes Wiedersehen von Hermann K. und den beiden Sanitätern Jonas Schwab (l.) und Simon Pichler (r.) vom Roten Kreuz Leonding Foto: OÖRK/OS Leonding

Ein Passant setzte sofort den Notruf ab. Der Notfallsanitäter Jonas Schwab konnte Hermann K. nach dem Eintreffen rasch mit lebensrettenden Medikamenten stabilisieren. Kurz darauf übernahm der eintreffende Notarzt, anschließend wurde der Patient sicher ins Krankenhaus ge-

bracht. „Fünf Minuten länger auf die lebensrettenden Medikamente zu warten, wäre das Todesurteil gewesen“, erinnert sich Hermann K. an die Worte der behandelnde Ärztin. Nach zwei Nächten im Krankenhaus konnte er wieder nach Hause. Nun kam es zu einem berührenden Wie-

dersehen zwischen Hermann K. und den Rotkreuz-Helfern. Hannes Holzner, Dienstführender der Ortsstelle Leonding, zeigte sich erleichtert über die Genesung: „Das Rote Kreuz Leonding freut sich über die Genesung von Herrn K. und wünscht ihm weiterhin alles Gute.“ ■

PLUSCITY

Interspar modernisiert

PASCHING. Rund 20 Wochen lang wurde der Interspar in der Plus-City bei laufendem Betrieb umgebaut. Neu sind unter anderem 30.000 digitale Preisetiketten und sechs Selbstbedienungskassen. Auch das Eingangsportal wurde erneuert. Auf der 3.250 Quadratmeter großen Verkaufsfläche wurden die Bereiche neu angeordnet. Breitere Gänge und ein erweiterter Hauptgang sollen die Orientierung im Markt erleichtern. Ausgebaut wurde auch der Bereich für frische Waren mit Obst und Gemüse, Feinkost und Fisch. Etwa 30.000 elektronische Regaletiketten zeigen die Preise künftig digital an. Für kleinere Einkäufe stehen sechs Selbstbedienungskassen bereit. Insgesamt stehen damit nach dem Umbau 15 Kassen zur Verfügung. ■

paxnatura
Ruhe und Frieden in freier Natur.

**FÜR
DAS LEBEN**
nach dem Leben

Einladung zum
geführten Spaziergang
auf unserem Waldfriedhof Tillysburg

25.09.2026, 16 Uhr
17.10.2026, 13 Uhr
07.11.2026, 13 Uhr

Gemeinsames Gedenken zu Allerheiligen
mit Musik & einfühlsamen Trauerworten
am Sonntag, den 01.11.2026, ab 11 Uhr

Weitere Informationen unter
+43 6246 73541 | office@paxnatura.at | www.paxnatura.at

LANDESHAUPTMANN
THOMAS STELZER

Mein Ziel: Vorsprung Oberösterreich.

**Für ein starkes
Hausruckviertel.**

Reden Sie mit Landeshauptmann Thomas Stelzer und
Experten über die Zukunft unseres Landes.

23. September 2026, 19:30 Uhr
Museum Angerlehner
Ascheter Straße 54, 4600 Thalheim bei Wels

Jetzt anmelden: anmeldung@ooevp.at oder 0732/7620215
Informationen zur Veranstaltung unter: **vorsprung.ooe.jetzt**



POLITISCHE WERBUNG im Auftrag der Inserentin ÖVP OBERÖSTERREICH
Weitere Informationen siehe QR-Code links
MHV: ÖVP Oberösterreich, Obere Donaulände 7, 4020 Linz



Foto: Weihbold

Taxibus und Auto in Kreisverkehr kollidiert LEONDING. In Leonding hat sich Montagvormittag ein schwerer Verkehrsunfall zwischen einem PKW und einem Taxibus ereignet. Die Einsatzkräfte zweier Feuerwehren wurden zur Personenrettung nach einem Verkehrsunfall auf die L1389 Harter-Plateau-Straße, Wegscheider Straße, ins Gemeindegebiet von Leonding alarmiert. Sie führten nach der Versorgung der beteiligten Personen die Aufräumarbeiten durch. Ausgelaufene Betriebsmittel mussten gebunden werden.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



„EMIL“

Schulanfänger werden mit Trinkflaschen begleitet

KIRCHBERG-THENING. In einer rundum modernisierten Volksschule mit neu gestaltetem Schulgarten beginnen die Schulanfänger in Kirchberg-Thening ihr erstes Schuljahr. Zusätzlich erhalten sie von der SPÖ-Ortsgruppe wieder eine wiederbefüllbare Trinkflasche.

Die sogenannten „Emil“-Flaschen werden seit vielen Jahren zum Schulstart verteilt. Sie sollen zu einem bewussten Umgang mit Ressourcen beitragen. „Wir möchten den Kindern damit etwas Praktisches mitgeben und gleichzeitig zeigen, dass Nachhaltigkeit schon mit kleinen Dingen im Alltag beginnen kann“, sagt Ortspartei-vorsitzende Tamara Neuhauser.



Vbgm. Christoph Klebinder, Ortspartei-vorsitzende Tamara Neuhauser und Bgm. Peter Michael Breitenauer (v.l.)

Foto: Christoph Klebinder

Bürgermeister Peter Michael Breitenauer verweist auf die erneuerte Schule und den neu gestalteten Schulgarten. „Damit haben wir ein Umfeld geschaffen, in dem sich die Kinder wohlfühlen und gerne lernen können“, sagt er. Auch die im Mai eröffnete Schul-

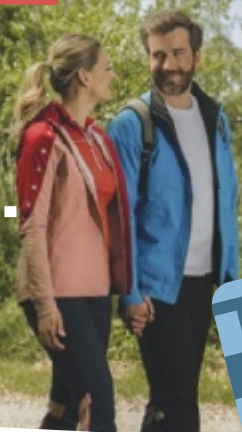
und Sportanlage soll Kindern und Jugendlichen Möglichkeiten für Bewegung bieten. Vizebürgermeister Christoph Klebinder betont: „Zu einer guten Schule gehören für mich auch ausreichend Möglichkeiten, sich zu bewegen und gemeinsam aktiv zu sein.“

Für alles, was ich vorhabe:
KlimaTicket OÖ

**Ein Ticket.
Alle Möglichkeiten.
Jeden Tag.**

*365 Tage im Jahr flexibel mit dem
Öffentlichen Verkehr in ganz
Oberösterreich unterwegs*

oövv
Der Verkehrsverbund



Erhältlich im OÖVV Ticketshop, in der OÖVV Ticket-App oder im Kundencenter wahlweise mit oder ohne Kernzonen Linz, Wels und Steyr.

oeev.at



UHS OBERÖSTERREICH

Hörschinger neu in Schülervvertretung

HÖRSCHING. Lukas Punz verstärkt seit heuer Landesvorstand der Union Höherer Schüler:innen (UHS) Oberösterreich. Der 18-Jährige aus Hörsching übernimmt das Referat für Regionales, Multimedia und Services.

Die UHS versteht sich als Interessenvertretung für Schüler in Oberösterreich. Mit Beginn der neuen Funktionsperiode hat auch der neue Landesvorstand seine

Arbeit aufgenommen. Punz übernimmt darin eine Aufgabe mit Verantwortung für die Ortsgruppen und den Internetauftritt. Als Referent für Regionales, Multimedia und Services ist Punz künftig unter anderem für die Ortsgruppen im ganzen Bundesland zuständig. Auch der Internetauftritt der UHS fällt in seinen Bereich. Ein Anliegen des Hörschingers ist eine gut ausgebaute Schulpsychologie. Diese solle für Schüler selbstverständ-



Der Hörschinger Lukas Punz (Mitte) mit UHS OÖ Landesgeschäftsführer Maxiilian Berrer (l.) und Landesobmann Philipp Köck.

Foto: Philipp Liu

lich sein. „Veränderung beginnt dort, wo jemand aufsteht und sagt: So wie es ist, muss es nicht bleiben“, sagt Punz. ■

HERBSTFEST

Spiel, Musik und Stimmung

OFFERING. Hüpfburg, Minigolfturnier und Tombola standen beim Familienherbstfest der ÖVP Offering am 6. September im Schulgarten im Mittelpunkt. Bei Sonnenschein kamen zahlreiche Besucher zu dem traditionellen Fest. Für Unterhaltung sorgte die Trachtenkapelle Offering. Sie spielte während des Nachmittags auf. Kinder konnten Spielestationen und die Hüpfburg nutzen sowie am Minigolfturnier teilnehmen. ■

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Lehre, mein Stück vom Kuchen!

Mit einer Lehre als Konditor:in kannst du deine Kreativität ausleben und deine Backkünste perfektionieren. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



WIR HABEN'S DRAUF.





WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Die Lebensmittelgewerbe

HAUS

GROSSENDORF 120
4551 RIED/TRAUNKREIS

ETZI 
DAS ZIEGELFERTIGHAUS

09:00 BIS
16:00 UHR

MESSE

03. OKTOBER 2026

EIN TAG RUND UMS BAUEN & WOHNEN
FACHVORTRÄGE – SHOW-COOKING – FÜHRUNGEN

MEHR INFOS



Pucking

Fläche: 19,8 km²
Höhe: 286 m
Einwohner: 4.228

Homepage:
www.pucking.at

Öffnungszeiten:
Mo 7 bis 12 Uhr und 15 bis 18
Uhr; Di, Mi, Do und Fr 7 bis 12 Uhr



FAMILIENFEST

Spiel, Spaß und jede Menge Sonnenschein in Pucking

PUCKING. Über 75 Kinder sowie zahlreiche Eltern und Großeltern besuchten das Familienfest der FPÖ Pucking in Sammersdorf. Nach einem regnerischen Vormittag zeigte sich pünktlich zum Beginn die Sonne und sorgte rund um den Spielplatz für beste Stimmung.

Für die jüngsten Besucher gab es zahlreiche Spielstationen, eine Hüpfburg, Ponyreiten, Airbrush-Tattoos und Kinderschminken. Ein lebensgroßer Teddybär verteilte Süßigkeiten, außerdem bekam jedes Kind ein eigenes Geschenksackerl. Für die Erwachsenen gab es Bratwürste, Getränke sowie Kaffee und Kuchen. Bürgermeister und FPÖ-Obmann



Familien genießen das sonnige Wetter beim Familienfest in Sammersdorf.

Thomas Altof zeigte sich über den großen Besuch erfreut und bedankte sich bei den Helfern. Auch geschäftsführender FPÖ-Obmann Peter Wiesmayr sprach den Helfern, Sponsoren und dem Tennisclub seinen Dank aus.

Neben Spiel und Spaß blieb auch Zeit für persönliche Gespräche. „Wir haben viele nette Gespräche geführt und dabei wieder gespürt, wie wichtig solche Veranstaltungen für unsere Gemeinde sind“, so Altof. ■

BETREUUNGSOFFENSIVE

Mehr Platz und Sicherheit für die Kindergartenkinder in Pucking

PUCKING. Mehr Platz zum Spielen und weniger Gedränge vor dem Kindergarten: Die Gemeinde hat einen Plan für den Spielplatz im Ortszentrum ausgearbeitet. Noch fehlen aber Grundstücksvereinbarungen, damit das Vorhaben umgesetzt werden kann.

Die Spielfläche ist derzeit begrenzt, zu den Bringzeiten ist die Verkehrssituation angespannt. Geplant sind ein deutlich größerer Spielplatz, zusätzliche Parkplätze und eine neue Verkehrsführung. Bürgermeister Thomas Altof sieht darin eine Verbesserung für Kinder, Eltern und Betreuungspersonal. „Unser Kindergarten braucht mehr Platz.

Gleichzeitig müssen wir die Verkehrssituation vor allem in den Morgenstunden entschärfen“, sagt Altof.

Grundstücksvertrag fehlt

Für die Erweiterung ist ein Pachtvertrag nötig. Dessen Unterzeichnung macht der Grundeigentümer von einer Zusammenarbeit mit der Gemeinde in einer anderen Grundstücksangelegenheit abhängig. Im Gemeinderat stimmten Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ) und Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ) für die Voraussetzungen zur weiteren Umsetzung. Die nötige Zwei-Drittel-Mehrheit kam jedoch nicht zustande.

Altof will weiter zwischen den Beteiligten vermitteln. Mit einer Ei-

nigung könnten neben Spielplatz, Parkplätzen und Verkehrsführung auch der geplante Ortsrundweg mit Baumlehrpfad sowie ein Platz für Jugendliche verwirklicht werden.

Gebäude werden saniert

Die Gemeinde hat zuletzt zusätzliche Betreuungsgruppen geschaffen: Krabbelstube 4 und 5 sowie eine neunte Kindergarten-Gruppe gingen in Betrieb. Zudem wurde über den Sommer im Hort die Heizung erneuert, Fenster wurden getauscht und das Gebäude thermisch saniert. Auch die Krabbelstube in Sammersdorf wurde thermisch saniert. Ein neues Dach soll noch folgen. Eine Photovoltaikanlage mit Speicher ist bereits vorhanden. Auf den



Der Hort wurde bereits umfassend saniert.

Foto: Gemeinde Pucking

Spielplätzen der Kindergärten wurden Geräte saniert oder erneuert. ■

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

„Gemeinschaft und Lebensqualität sichern“

PUCKING. Nahversorgung, sanftes Wachstum und wichtige Zukunftsprojekte: Im Interview spricht Puckings Bürgermeister Thomas Altof (FPÖ) über anstehende Bauvorhaben, verkehrliche Herausforderungen und darüber, wie die Gemeinde ihren ländlichen Charme bewahrt.



Bürgermeister Thomas Altof Foto: FPÖ LL

Welche Themen beschäftigen die Puckinger derzeit besonders?

Thomas Altof: Allen voran die Nahversorgung: Wann eröffnet der neue Billa-Markt und wie geht es mit dem Kommunalzentrum weiter? Dazu kommen vielseitige Alltagsthemen – von Straßensanierungen bis zur thermischen Sanierung öffentlicher Gebäude. Im Sommer gab es öfter Nachfragen zur Wasserversorgung, wo wir aber sicher aufgestellt sind.

Welche Vorhaben stehen als Nächstes an?

Neben der gesicherten Nahversorgung steht bezahlbarer Wohnraum für Jung und Alt im Fokus. Wir wollen wachsen, aber mit Maß und Ziel. Sehr erfreulich ist, dass wir durch intensive Verhandlungen einen wichtigen Betrieb im Ort sichern konnten, der sogar Personal aufstocken wird. Auch Projekte wie die Gestaltung beim Friedhof, ein Kindergar-

tenspielplatz, Verkehrslösungen sowie ein ökologischer Ortsrundweg stehen auf meiner Agenda.

Wie soll sich Pucking künftig entwickeln, ohne den ländlichen Charakter zu verlieren?

Wir achten strikt auf ein moderates Wachstum von ein bis drei Prozent. Seit 2021 ist die Einwohnerzahl von 4.362 auf 4.500 gestiegen – das ist gesund. Auch Infrastruktur und Kinderbetreuung müssen Schritt halten. Zu große Umwidmungsanträge lehne ich daher klar ab.

Verkehr und Mobilität sind Dauerbrenner. Wo liegen die größten Aufgaben?

Die Umfahrung Haid bringt uns neue Autobahnanschlüsse, neue Lärmschutzwände sind zugesagt. Zukünftig wird die Straßenbahn nahe der Gemeindegrenze ver-

kehren, was auch bei Busverbindungen und Rufbus-Systemen neue Chancen eröffnet. Sorge bereitet mir das oft rücksichtslose Fahrverhalten mancher. Mein Appell: So fahren, wie man es vor der eigenen Haustür erwartet.

Wie soll Pucking in fünf bis zehn Jahren dastehen?

Als lebendige Gemeinschaft mit hoher Lebensqualität, in der man sich kennt. Mit funktionierender Nahversorgung, Wirtshaus, Cafe und starken Vereinen. Wenn die großen Projekte umgesetzt sind und die Menschen sagen „Bei uns passt es einfach“, haben wir unser Ziel erreicht. ■ Anzeige



SANIERUNGSPLAN

Weiter in sichere Straßen investiert

PUCKING. Die Sanierung der Sonnenstraße läuft. Das Projekt zählt zu den größeren Vorhaben, die die Marktgemeinde seit 2021 nach und nach in ihrem Straßennetz umsetzt. Auch im Herbst sollen noch kleinere Arbeiten folgen.



Für die Marktgemeinde haben die Straßensanierungen Priorität. Foto: Gemeinde Pucking

Als Bürgermeister Thomas Altof 2021 ein umfassendes Sanierungspaket vorstellte, war der Bedarf groß. Viele Straßen, Gehsteige und Güterwege mussten verbessert werden. Klar war auch, dass sich diese Aufgaben nicht innerhalb weniger Jahre erledigen lassen. Die Gemeinde setzt daher seither jährlich ein bis zwei größere Bauvorhaben um. Ergänzt werden diese durch kleinere und mittlere Sanierungen. „Wir arbeiten hier mit einem klaren Plan. Die notwendigen Maßnah-

men werden nach Dringlichkeit und gleichzeitig möglichst ausgewogen über alle Ortsteile verteilt nach finanziellen Möglichkeiten umgesetzt“, sagt Altof.

Straßen und Kreuzungen verbessert

In den vergangenen Jahren wurden unter anderem der Pfauenweg, die Hondastraße, die Schmetterlingstraße, der Prome-

nadenweg und die Köttendorfer Straße saniert. Verbesserungen gab es auch bei der Ausfahrt und der neuen Kreuzung im Bereich der Hondastraße. Teile der Oberschnadterstraße wurden verbreitert. Auch eine Kreuzung in der Parisstraße wurde umgestaltet. Dazu kamen neue oder sanierte Gehsteige entlang der Landesstraße, eine Tempobremse sowie mehrere Maßnahmen an Güterwegen.

Sonnenstraße ist nächstes Großprojekt

Mit der Sanierung der Sonnenstraße nimmt die Gemeinde nun ein weiteres Vorhaben aus dem ursprünglichen Plan in Angriff. „Manche Projekte galten über Jahrzehnte als schwierig oder sogar als nicht umsetzbar“, sagt Altof. Mit einem klaren Plan und Beharrlichkeit habe die Gemeinde dennoch einiges umsetzen können. Im Herbst sind weitere kleinere Sanierungsmaßnahmen vorgesehen. Unterstützung bei den notwendigen Investitionen kommt vom Land Oberösterreich. Die Gemeinde will den eingeschlagenen Weg fortsetzen. „Eine funktionierende und sichere Infrastruktur ist keine einmalige Aufgabe, sondern eine dauerhafte Verpflichtung gegenüber unseren Bürgern“, betont Altof. ■

EXPERTEN-TIPP

von
Mag. Martina Müller
Gesundheitswissenschaftlerin
& Diätologin bei easylife

Weniger Gewicht, bessere Werte?

Wer mit Typ-2-Diabetes und Übergewicht abnimmt, kann weit mehr erreichen als eine kleinere Zahl auf der Waage: Auch die Blutzuckerwerte können sich verbessern.

Bei Typ-2-Diabetes reagieren die Körperzellen weniger empfindlich auf Insulin – überschüssiges Bauchfett kann diese Insulinresistenz zusätzlich begünstigen. Deshalb lohnt es sich, beim Abnehmen neben dem Gewicht auch den Bauchumfang im Blick zu behalten: Sinkt er, ist das ein Hinweis darauf, dass gesundheitlich relevantes Bauchfett abgebaut wird. Auch Blutdruck und Blutfettwerte können davon profitieren.

Hungern und Crashdiäten sind dafür keine Lösung. Beim Abbau von Körperfett bildet eine abgestimmte Ernährung, die den Stoffwechsel effektiv aktiviert, die Grundlage – ergänzt durch persönliche Betreuung und ärztliche Begleitung. Auf diese Weise unterstützt die easylife Therapie seit über 20 Jahren Menschen mit Typ-2-Diabetes.

Wie ein Linzer mit Diabetes 27 Kilo abnahm

Gerald Winterers Erfolgsgeschichte zeigt, worauf es beim Abnehmen mit Typ-2-Diabetes ankommt. Anzeige

QR-Code scannen
und mehr erfahren:



Fotos: easylife

RAD- UND FUSSVERKEHRSGIPFEL

Pasching für sichere Wege ausgezeichnet

PASCHING. Die neue Rad- und Fußwegbrücke am Seilerweg hat Pasching eine Auszeichnung beim Rad- und Fußverkehrsgipfel eingebracht. Sie schließt eine Lücke im Wegenetz der Gemeinde.

Bürgermeister Markus Hofko und Verkehrsreferent Manfred Leitner nahmen die Auszeichnung von Mobilitätsminister Peter Hanke entgegen. Gewürdigt wurde das Projekt im Rahmen von klimaaktiv mobil. Ende 2024 war mit der Brücke am Seilerweg eine wichtige Verbindung für Radfahrer und Fußgänger entstanden. Die Brücke soll sichere Alltagswege abseits des Autoverkehrs ermöglichen. „Die Auszeichnung freut uns natürlich sehr. Noch



Der Seilerweg in Pasching

Foto: Hofko

wichtiger ist für mich aber, dass wir mit Projekten wie der Brücke am Seilerweg Verbesserungen schaffen, die von den Menschen täglich genutzt werden können“, sagt Hofko. Ziel sei ein durchgängiges Netz, auf dem kurze Wege sicher zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt werden können. Beim Gipfel präsentierte Pasching auch seine bisherigen Maßnahmen für den Rad- und Fußverkehr. ■

KI-Exzellenzzentrum

OÖ/LINZ. Am Campus der JKU Linz entsteht das erste Exzellenzzentrum innerhalb der EU für physische und industrielle KI. Das Land OÖ und die fünf Unternehmen KEBA, Primetals Technologies, Swietelsky, TGW Logistics und voestalpine beteiligen sich. „Mit Plug and Play holen wir eines der weltweit führenden Innovationsnetzwerke nach Linz und machen OÖ zum europäischen Pionier“, freut sich Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP).



Foto: Land OÖ/Mayrhofer

Alle Inhalte
zum Thema



Autismusspektrum: Impulse für Aktionsplan

OÖ/DUBLIN. Oberösterreich hat als erstes Bundesland einen Aktionsplan für Menschen im Autismusspektrum initiiert. Ein Vorbild ist Irlands Hauptstadt Dublin, die zur ersten autismusfreundlichen Hauptstadt werden will. Eine Delegation rund um Sozial-Landesrat Christian Dörfel (ÖVP) sowie Vertretern von oö. Organisationen, die einen wesentlichen Beitrag zur Unterstützung von Menschen im Autismusspektrum leisten, informierte sich vor Ort. Der Grundsatz: „So viel Selbstbestimmung wie möglich, so viel Unterstützung wie notwendig“, so Dörfel.

Alle Inhalte
zum Thema



35 Jahre Schiedsstelle

OÖ. Seit 35 Jahren unterstützt die Schiedsstelle für Behandlungszwischenfälle der Ärztekammer für OÖ Patienten und Ärzte bei der Klärung von Beschwerden nach medizinischen Behandlungen. Kostenlos wird durch eine unabhängige Kommission geprüft. Rund 21,5 Millionen Euro wurden Patienten seither zugesprochen.

Alle Inhalte
zum Thema



Endlich leichter!

Der Stoffwechsel macht den Unterschied.

Die easylife Stoffwechseltherapie unterstützt Ihren Körper beim effektiven Fettabbau und hilft, überschüssige Kilos sowie hartnäckige Problemzonen gezielt zu reduzieren.

- ✓ ohne Hungern
- ✓ ohne Sport
- ✓ ohne Shakes/Kapseln

Bis zu 2 Kleidergrößen weniger in nur 4 Wochen. Mit persönlicher Betreuung und kostenloser Nachsorge.



easylife®
10 JAHRE IN LINZ-LEONDING



Petra Margetich (54)
aus Garsten:
Ganze Erfolgsgeschichte
per QR-Code entdecken.



Gleich anrufen und unverbindliches Beratungsgespräch vereinbaren:

easylife Therapiezentrum
am Harter Plateau, 4060 Leonding

Tel.: 0732 / 670 999

FAHRRADTECHNIK-AUSBILDUNG

Bike-Lust statt Autofrust

OÖ. Fahrradtechniker sind so gefragt wie nie. Mit dem WIFI OÖ jetzt auf dieser Erfolgswelle mitradeln.

Von 2012 auf 2026 hat sich die Zahl der E-Bikes in Österreich mehr als verzehnfacht. Radfahren, als klimafittes Verkehrsmittel

boomt wie nie zuvor. Statt Staufrust gibt's Bewegungslust. Dieser Boom führt auch zu einer starken Nachfrage nach Serviceleistungen rund ums Bike. Die richtige Ergonomie und die Wartung sicherheitsrelevanter Teile benötigen Fachleute. Das WIFI OÖ bietet eine Komplettausbil-

dung rund um die Fahrradtechnik an, sei es für angehende Fachleute, die sich auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiten, oder für Quereinsteiger und Privatpersonen. Am besten noch heute anmelden und der wachsenden Gemeinschaft der Fahrradexperten beitreten! ■

Anzeige



Mehr Infos:
wifi-ooe.at/k/
fahrrad oder
QR-Code
scannen!



Das WIFI OÖ bietet eine Komplettausbildung rund um die Fahrradtechnik an. Jetzt der wachsenden Gemeinschaft der Fahrradexperten beitreten!

Foto: neropha/stock.adobe.com

RONACHER

MARIA THERESIA

DAS MUSICAL

DESIGN (MIT KI-GENERIERTEN INHALTEN): MICHAEL BALGAVY | FOTO VBW © MORITZ SCHELL

JETZT TICKETS SICHERN

vbw VEREINIGTE BÜHNEN WIEN
ein Unternehmen der **wienholding**

DISNEY

DIE SCHÖNE UND DAS BIEST

DAS MUSICAL

RAIMUND THEATER

Wien Ticket +43 1 58885

#WeAreMusical

WWW.MUSICALVIENNA.AT

© Disney

ERÖFFNUNG

Enns stärkt Katastrophenschutz mit modernem neuem Feuerwehrhaus

ENNS. Nach rund zehn Jahren Planung und Vorbereitung ist das neue Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Enns eröffnet worden. Im Gebäude ist auch ein Katastrophenschutzlager untergebracht. Damit erhält die Feuerwehr neue Räumlichkeiten für Einsätze in Enns und der Region.

Der Neubau soll auf die aktuellen und künftigen Aufgaben der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes ausgerichtet sein. Zur Verfügung stehen Räume für Mannschaft und Einsatzorganisation sowie Flächen für Fahrzeuge und Ausrüstung. Das integrierte Katastrophenschutzlager ist ein wesentlicher Teil des Gebäudes.



Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses der Freiwilligen Feuerwehr Enns mit zahlreichen Ehrengästen.

Foto: Land OÖ/Max Mayrhofer

Neue Basis für Einsätze

Die Feuerwehr rückt unter anderem zu Bränden, Unfällen, Hochwasser und Unwettern aus. Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) bezeichnete den Neubau als „Investition in die Sicherheit und vor allem in jene Menschen, die bereit sind, Tag

und Nacht für andere da zu sein“. Mit der Eröffnung endet ein rund zehnjähriger Planungs- und Umsetzungsprozess. Das neue Gebäude soll der Freiwilligen Feuerwehr Enns langfristig als Einsatzbasis dienen und zugleich den Katastrophenschutz in der Region stärken.

Freiwillige leisten Großartiges

Rund 95.000 Mitglieder engagieren sich laut Land OÖ in den heimischen Feuerwehren. Sie leisten jährlich mehr als sieben Millionen Stunden für die Sicherheit der Bevölkerung. Der Großteil dieser Arbeit erfolgt ehrenamtlich.

„Oberösterreich kann sich auf seine Feuerwehren verlassen. Dieses freiwillige Engagement ist keine Selbstverständlichkeit“, sagte Stelzer. Daher müsse die öffentliche Hand jene Rahmenbedingungen bereitstellen, die für Einsätze notwendig seien. Landesrat Martin Winkler (SPÖ) verwies auf die Bedeutung des freiwilligen Engagements: „Hinter jedem Feuerwehreinsatz stehen Menschen, die Verantwortung übernehmen.“ ■

SCHNUPPERTAG

Bitte einsteigen!

LINZ. Die LINZ AG LINIEN sind der größte Anbieter von öffentlichem Personennahverkehr im oberösterreichischen Zentralraum. Ein starkes Team von 489 Fahrern bringt mit Bussen und Straßenbahnen jährlich über 107 Mio. Fahrgäste sicher ans Ziel.

Im Bereich Busfahrer wird laufend Verstärkung benötigt. Daher besteht am 18. Oktober von 9 bis 12 Uhr die Möglichkeit, hinter die Kulissen des Verkehrsbetriebs zu blicken und sich über das vielfältige Berufsbild direkt vor Ort am LINZ AG-Gelände zu informieren. Hier kann man sich hinter das Steuer eines modernen Schulungsbusses setzen, die Verkehrsleitzentrale besichtigen und sich über die unterschiedlichen Ausbildungswege informieren, wie



Hermine Fuchs war selbst Teilnehmerin eines Schnuppertags.

Foto: LINZ AG

bspw. in der internen Fahrschule. Geschulte Ausbilder sowie aktive Fahrer stehen für Fragen zur Verfügung. ■ Anzeige

Anmeldungen für den Schnuppertag bis 30. September unter: linzag.at/schnuppertag

Nächster Halt:
Ihr neuer Job
bei der LINZ AG

Schnuppertag für Busfahrer*innen bei den LINZ AG LINIEN

Sonntag, 18. Oktober 2026, 9 bis 12 Uhr
im LINZ AG-Center

Jetzt anmelden:

linzag.at/schnuppertag

LINZ AG



Bei uns steigen Sie ganz vorne ein!

LINZ AG. Mein Job. Mein Leben. Meine Zukunft.

WHIRLPOOL

HotSpring – Weniger kümmern, mehr genießen

GUNSKIRCHEN. Weltneuheit live erleben: HotSpring Austria lädt am 25. und 26. September zur Hausmesse in den Showroom Gunskirchen.

Ein eigener Whirlpool steht für Entspannung und Lebensqualität. Doch wie aufwendig ist die Wasserpflege wirklich? Wie oft müssen Werte kontrolliert werden? Und wie einfach kann moderner Whirlpool-Komfort heute sein? Die Antworten darauf präsentiert HotSpring Austria bei der Hausmesse in Gunskirchen: Mit dem neuen FreshWater® IQ System wird Wasserpflege intelligenter, komfortabler und einfacher denn je. Die Weltneuheit verbindet das bewährte FreshWater® Salzsyst



Der Vanguard ist ein Spa mit Massageplätzen für sechs Personen.

Foto: HotSpring

halt. Die aktuellen Werte lassen sich direkt am Whirlpool oder bequem über die Hot Spring® Spas App abrufen. Sind Anpassungen notwendig, informiert das System und gibt konkrete Empfehlungen.

Seidenweiches, klares Wasser

Das FreshWater® Salzsyst

em erzeugt aus einer geringen Menge Salz automatisch die benötigte Menge Chlor zur Desinfektion und sorgt so

für angenehm seidenweiches, klares Wasser. Bei korrekter Anwendung kann das Wasser bis zu einem Jahr im Whirlpool bleiben. Zusätzlichen Komfort bietet die neue Dosierfunktion: pH-Heber, pH-Senker und Phosphatentferner können gezielt und präzise zugeführt werden. „Unser Anspruch ist, dass sich ein Whirlpool um seine Besitzerinnen kümmert und nicht umgekehrt. FreshWater® IQ macht

Wasserpflege einfacher, verständlicher und komfortabler“, erklärt Verena Radlgruber-Forstinger Geschäftsführerin von HotSpring Austria. ■ Anzeige

Bei der **HotSpring Hausmesse** am 25. und 26. September

2026 können sich Besucher im Showroom Gunskirchen persönlich von der neuen Technologie überzeugen, unterschiedliche Whirlpool-Modelle kennenlernen und sich individuell beraten lassen.

WHIRLPOOL KAUFEN.

2.445 Euro VORTEIL SICHERN.

Die ersten 30 Käufer erhalten das Freshwater® Salzsyst

em mit IQ Smart Monitoring, Dosing & App GRATIS dazu.

Vorbeikommen. Eintauchen. Weltneuheit erleben.
HotSpring - Home of Wellness.
whirlpools.at



HotSpring HAUSMESSE
25. & 26. September 2026
Showroom Gunskirchen

*Österreichweite Hausmessen-Aktion

WHIRLPOOL KAUFEN.
EUR 2.445,- VORTEIL SICHERN.

Die ersten 30 Käufer*innen erhalten das Freshwater® Salzsyst

HotSpring macht Wasserpflege
intelligent & energieeffizient!

HotSpring Austria
Nelkenstraße 12, 4623 Gunskirchen
whirlpools.at



HAUSMESSEN
AKTION
FreshWater IQ
Dosing System mit
Smart Monitoring & App
KOSTENLOS*
JETZT SICHERN

SALZWASSERPOOLS
ab **EUR 9.900,-**

STADTFEST

Leonding feierte drei Tage lang

LEONDING. Mit einem Jubiläums-Frühschoppen zum 100-jährigen Bestehen der Stadtkapelle Leonding ging das Leondinger Stadtfest am Sonntag zu Ende. Drei Tage lang war das Stadtzentrum am letzten Ferienwochenende Treffpunkt für Besucher aus Leonding und der Umgebung.

Zum elften Mal wurde das Stadtfest mit Kirtag veranstaltet. Eröffnet wurde es am Freitagabend am Stadtplatz. Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek setzte mit dem traditionellen Bieranstich des Leondinger Michaeli Bräu den Startschuss. Zur Eröffnung kamen Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Vereinen und Interessenvertretungen. Am Freitagabend spielte die Band „Remix“ bekannte Lieder aus mehreren Jahrzeh-



Die Ehrengäste bei der Eröffnung des Stadtfestes nach erfolgreichem Bieranstich von Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek.

Foto: Cityfoto.at/W.Simlinger

ten. Die „Auhäusler Klarinettenmusi“ sorgte am Samstag für musikalische Unterhaltung. Am Abend übernahm „ZOAP“ die Bühne und spielte Austropop sowie bekannte Klassiker.

Fahrgeschäfte und Vereinsstände

Auch abseits der Bühne war im Festbereich viel los. Fahrgeschäfte boten Unterhaltung für Kinder

und Erwachsene. Vereine, Einsatzorganisationen und Gastronomiebetriebe waren mit Ständen vertreten. Besucher konnten sich informieren, essen und trinken.

Jubiläum zum Abschluss

Der Sonntag stand im Zeichen der Stadtkapelle Leonding, die ihr 100-jähriges Bestehen feierte. Zum Jubiläums-Frühschoppen spielte die Kapelle am Stadtplatz auf. Danach

gestaltete das „Edelmetall Brass Quartett“ den musikalischen Abschluss des Festwochenendes. „Das Stadtfest ist jedes Jahr eine schöne Gelegenheit, dass Menschen aus Leonding und darüber hinaus zusammenkommen und unser Stadtzentrum beleben“, sagte Naderer-Jelinek. Sie dankte den Vereinen, Einsatzorganisationen, Gastronomiebetrieben, Schaustellern und Mitarbeitern für ihren Einsatz.

Auch die Feuerwehr feierte

Seit 150 Jahren steht die FF Leonding im Dienst der Bevölkerung. Dieses Jubiläum wurde am Freitagabend bei einem Festakt mit zahlreichen Gästen und Abordnungen befreundeter Feuerwehren gefeiert. Dabei wurden Mitglieder für ihre langjährige Tätigkeit, ihr Engagement und besondere Leistungen ausgezeichnet. ■

20 JAHRE SUNNYCARD

DIE FAMILIENFREUNDLICHSTE SAISONKARTE

JETZT NEU
DER ALLEINERZIEHER-
& GROBELTERN-
BONUS

JETZT IM
VORVERKAUF
SICHERN!

BIS 31.10.2026

SUNNYCARD

ALL WINTER - ALL IN

HINTERSTODER

WURZERALM

SKISPORT.COM

TipsGame.On

die regionale eSportsMesse
powered by



07.11.2026

ab 10 Uhr

Promenaden Galerien Linz

OÖ. LANDESMEISTERSCHAFT IN EA SPORTS FC

in Kooperation mit dem E-Sports Verband Österreich

BÜHNENPROGRAMM

Nerdquiz · Cosplay-Catwalk · Keynotes & Talks ·
Yoga für Gamer · Show-Act „Tenacious Tribute“

GAMING FÜR ALLE

Mario Kart · Carrera-Bahn · Racing-Simulatoren ·
Free-to-Play-Area auf High-End-PCs · VR · Brettspiele ·
Trading Cards · 3D-Druck · vieles mehr

STREAMING AREA

Live-Gaming-Content –
powered by GAMING PC.STORE

COMMUNITY AUS OÖ

Vereine, Streamer und Gamer live erleben –
vernetzen, testen, mitmachen!

FOTOPOINT

Fotos mit Cosplayern



F: Adobe Stock

gameon.tips.at **Eintritt frei!**

In Kooperation mit



Wohnen im Sommerfeld



ANZEIGE | Foto: WSF Privatstiftung

Stadtleben im Grünen in Linz-Ebelsberg

LINZ. Mit dem Wohnprojekt „Sommerfeld“ entsteht in den nächsten Jahren in Linz-Ebelsberg ein neues Stadtviertel. Am Areal der ehemaligen Hiller-Kaserne entstehen bis 2030 rund 400 neue Mietwohnungen.



www.sommerfeld.at
0664/216 05 12



**JETZT
MIETEN**



- Mietwohnungen 32 – 113 m²
- großzügige Außenflächen
- Tiefgarage
- Fußbodenheizung
- Einbauküche
- Sonnenschutz

Einzigartige Mietwohnungen in Linz - Ebelsberg

Das Projekt
SOMMERFELD
im LT1-Beitrag



WOHNEN IM SOMMERFELD

Wohnen in dem neuen Linzer

LINZ. Am Areal der ehemaligen Hiller-Kaserne entstehen im Linzer Stadtteil Ebelsberg rund 400 Mietwohnungen.

Mit dem Projekt Sommerfeld entsteht in den nächsten Jahren in strategisch guter Lage in Linz-Ebelsberg ein neues und durchmischtes Stadtviertel von Linz. Wer hier einziehen möchte, muss schnell sein: Die erste Bauphase auf dem Areal der ehemaligen Hiller-Kaserne ist bereits abgeschlossen. Die ersten 44 Mietwohnungen sind bezogen, die nächsten 42 Wohnungen werden im Herbst 2026 fertiggestellt. Und auch hier ist das Interesse groß. Es gibt bereits viele Voranmeldungen von potenziellen Mietern. Etwa zwei Drittel der 42 Mietwohnungen sind bereits fix vergeben.

Gute Lage im Linzer Süden

Das Sommerfeld liegt im Süden von Linz an der Wiener Straße und Traundorferstraße. Das Entwicklungsgebiet umfasst die Sommergründe im Norden sowie die ehemalige Hiller-Kaserne im Süden, getrennt durch den Ebelsberger Schlossweg. Diese zentrale Lage bietet ideale Voraussetzungen für die Entwicklung eines neuen lebendigen Stadtteils. Ein besonderes Merkmal des Projekts ist die Revitalisierung der insgesamt neun denkmalgeschützten Bestandsgebäude. Diese werden nicht abgetragen, sondern behutsam revitalisiert und an modernste Qualitäts- und Nachhaltigkeitsstandards angepasst. Was daraus entsteht, ist ein besonderer Wohnkomfort – beispielsweise durch die großzügige

Raumhöhe von 2,90 Metern. Die Revitalisierung der historischen Gebäude erfolgt nach den Kriterien der klimaaktiv-Zertifizierung des Bundesministeriums für Klimaschutz. Diese steht für hohe Energieeffizienz, ökologische Qualität, Komfort und nachhaltige Bauweise. Darüber hinaus wurden auf den Dächern Photovoltaikanlagen installiert, die als gemeinschaftliche Erzeugungsanlage betrieben werden. Die Mieter haben dadurch die Möglichkeit, den vor Ort produzierten Strom direkt zu beziehen und dabei von entfallenden Netzkosten zu profitieren.

Weitläufige Grünräume mit Begegnungszonen

Die Grundlage für die Entwicklung des Sommerfelds bildet ein umfassender Masterplan.

Foto: Max Mayerhofer



„Das Sommerfeld in Ebelsberg zeigt, wie aus historischer Bausubstanz neuer Lebensraum entstehen kann. Die denkmalgeschützten Kasernengebäude werden revitalisiert und schaffen modernen, leistbaren Wohnraum. Gleichzeitig sorgen die Investitionen für wichtige Impulse für Wirtschaft und Beschäftigung. Das ist eine Entwicklung, von der die Menschen ebenso profitieren wie der Standort Oberösterreich.“

Landeshauptmann
Thomas Stelzer

Weniger Rahmen _____ schönere Fenster

MEHR TAGESLICHT.
MEHR AUSSICHT.
MEHR ELEGANZ.

7x



GERMAN
DESIGN
AWARD
WINNER

7x



reddot winner

josko
FENSTER & TÜREN



Stadtteil Sommerfeld

In die Entwicklung des Projektes wurden von Beginn an Experten unterschiedlicher Fachbereiche wie Architekten, Verkehrsplaner, Soziologen und Wohnpsychologen eng in den Planungsprozess eingebunden. Neben hochwertigem und leistbarem Wohnraum entstehen auch großzügige Frei-

flächen mit begrünten Innenhöfen und Begegnungszonen. Der Sommerpark bildet dabei das grüne Herz des neuen Stadtteils. Spielplätze, Aufenthaltsbereiche und Begegnungszonen sollen für hohe Lebensqualität sorgen. Gemeinsam mit den Traunauen und der Vernetzung zum Schlosspark

entsteht ein attraktives Naherholungsgebiet direkt vor der Haustür. ■ Anzeige



Neben hochwertigem und leistbarem Wohnraum entstehen auch großzügige Freiflächen mit begrünten Innenhöfen und Begegnungszonen.

Visualisierung: WSF

Infos zum Projekt

- **Standort:** Linz-Ebelsberg
- Erste **44 Wohnungen** bereits bezogen
- Weitere **42 Wohnungen ab Herbst 2026**
- Rund **400 Mietwohnungen** bis 2030
- **Revitalisierung** von neun denkmalgeschützten ehemaligen Kasernengebäuden
- Zweigeschoßige **Tiefgarage** mit 297 Stellplätzen
- **Gesundheitszentrum** mit Primärversorgungszentrum
- **Sommerpark** als zentrale Grün- und Erholungszone

Weitere Informationen unter:
www.sommerfeld.at

Foto: FPÖ



„Mit dem Sommerfeld entsteht ein Wohnbauprojekt, das mehrere zentrale Ziele vereint: leistbaren Wohnraum, hohe Wohnqualität, nachhaltige Bauweise und eine moderne Infrastruktur. Gerade in Zeiten großer Herausforderungen am Wohnungsmarkt ist die oö. Wohnbauförderung unverzichtbar. Ohne sie wäre dieses Projekt so nicht umsetzbar gewesen. Es freut mich besonders, dass wir den Menschen in Oberösterreich damit attraktiven und erschwinglichen Wohnraum zur Verfügung stellen können.“

Landessrat
Manfred Haimbuchner

DIE ZEITEN MÖGEN SICH ÄNDERN, GUTES HANDWERK NICHT.

B BÖDEN

E ESTRICH

SB SYSTEM-
BÖDEN

R RAUM

wiesinger
BÖDEN | ESTRICH | SYSTEMBÖDEN | RAUM

Pupping 28 | 4070 Eferding
office@wiesinger-raum.at | +43 7272 31 44

wiesinger-raum.at



Foto: WSF

FÜR JEDEN WAS DABEI

Wohnkonzepte für alle Wünsche

LINZ. Das Sommerfeld: Altbauflair auf 32 bis 113 Quadratmetern.

Mit unterschiedlichen Grundrissen bieten die Wohnungen das passende Konzept für alle Wünsche und verbinden gediegenes Altbauflair mit modernstem Wohnkomfort.

Konzept „Studio-Living“

Durch einen offen gestalteten Wohn- und Küchenbereich mit 32 bis 35 Quadratmetern entsteht ein großzügiges Raumgefühl. Darüber hinaus sorgt vor allem die außergewöhnliche Raumhöhe von 2,9 Metern für gediegenes Altbauflair. Durch die bewusste Öffnung zum Balkon oder Garten wird der kompakte Raum optisch und funktional ins Freie erweitert.

Kompakte Zwei-Zimmer

Die Zwei-Zimmer-Wohnungen mit 47 bis 64 Quadratmeter bestechen

mit einem großzügigen Wohn-Essbereich und einem hellen Schlafzimmer – der moderne Lifestyle wird durch die außergewöhnliche Raumhöhe von 2,9 Metern noch verstärkt. Ein separates WC, ein modernes Bad und ein Balkon beziehungsweise Garten sorgen für hohen Wohnkomfort auf kompakter Fläche.

Durchdachte Drei-Zimmer

Mit 63 bis 95 Quadratmeter ideal für Paare oder kleine Familien: Diese Wohnungen überzeugen durch eine offene Wohnküche und zwei separate Zimmer für Schlafen, Kind oder Home-Office. Ein praktischer Abstellraum, ein getrenntes WC und der Balkon bzw. Garten runden das funktionale Konzept ab. Die außergewöhnliche Raumhöhe von 2,9 Metern unterstreicht das komfortable Raumempfinden.



Jede Wohnung verfügt über einen Balkon oder Gartenzugang. Visualisierung: WSF

Großzügige Vier-Zimmer

Die großen Fensterflächen der geräumigen Vier-Zimmer-Wohnungen mit 74 bis 113 Quadratmeter schaffen eine helle Wohnatmosphäre. Der weitläufige Wohn-Essbereich wird ergänzt durch drei weitere Zimmer mit flexibler Nutzung. Die Raumhöhe von 2,9 Metern verleiht den Wohnungen das selten gewordene Altbauflair. Balkon oder Garten erweitern den Wohnraum hinaus ins Freie und die Natur. ■ Anzeige

Alle Infos im Überblick

- Verschiedene Grundrisse mit **1,5 bis 4 Zimmern**
- Wohnungsgrößen von **32 bis 113 Quadratmeter**
- Gediegener Altbauflair mit **großzügiger Raumhöhe** von 2,9 Metern
- **Fußbodenheizung** und Wohnraumlüftung
- **Vinylböden**
- **Hochwertige** Bad- und WC-Ausstattung
- Moderne **Einbauküchen** von XXXLutz
- dreifach verglaste **Holz-Alufenster**
- Großzügige **Balkone** beziehungsweise **Gärten**
- **Fernwärme** der Linz AG
- zweigeschoßige **Tiefgarage** mit 297 Stellplätzen

Infos unter: sommerfeld.at

Wir haben Sommerfeld mitgebaut.

Elektro & Haustechnik

Bönisch

heizung • sanitär • elektro

Gebäudetechnik von Bönisch

HEIZUNG
 SANITÄR
 ELEKTRO

Zur Website

Peter Bönisch
Installationsgesellschaft m.b.H.
Gewerbepark 30
4201 Gramastetten

T 07239 / 82 33

office@p-boenisch.at

www.p-boenisch.at



Foto: Georg Adam Starhemberg

GARTENBAU HENNERBICHLER

„Wir pflanzen Zukunft“

LINZ. Attraktive Grün- und Freiräume sind heute ein wesentlicher Bestandteil moderner Wohnprojekte. Sie schaffen Aufenthaltsqualität, fördern das Miteinander und machen Wohnanlagen zu lebenswerten Orten. Beim Projekt Sommerfeld sorgt das Team von Gartenbau Hennerbichler dafür, dass aus Freiflächen grüne Lebensräume entstehen. „Grünflächen sind weit mehr als nur Gestaltungselemente. Sie schaffen Lebensqualität, fördern Begegnungen und tragen wesentlich dazu bei, dass sich Menschen in ihrem Wohnumfeld wohlfühlen“, sagt Firmenchef Mattias Hennerbichler. Das Familienunternehmen aus Kefermarkt steht für Qualität, Nachhaltigkeit und Verlässlichkeit. Rund 50 erfahrene und kreative Mitarbeiter planen und realisieren Garten- und Landschaftsbauprojekte unterschied-



Das Team von Hennerbichler macht Freiflächen zu Grünräumen. Visualisierung: WSF

lichster Größenordnungen – von privaten Gärten bis hin zu großen Wohnanlagen, öffentlichen Einrichtungen und Unternehmensstandorten. Getreu dem Unternehmensmotto „Wir pflanzen Zukunft“ begleitet Hennerbichler Projekte von der ersten Idee bis zur Fertigstellung. Dabei erhalten Kunden sämtliche Leistungen aus einer Hand. ■ Anzeige



Foto: Robert Maybach

„Mit dem Sommerfeld setzen wir ein zentrales Stadtentwicklungsprojekt für Linz um. Wir schaffen qualitativen Wohnraum und verbinden diesen mit moderner Infrastruktur, Gesundheitsversorgung und Grünräumen. So entsteht ein neuer Stadtteil, der unterschiedliche Bedürfnisse vereint und langfristig den Bewohnerinnen und Bewohnern hohe Lebensqualität bietet. Gleichzeitig stärken wir damit den Standort Linz und gestalten aktiv und gezielt seine Entwicklung.“

Bürgermeister
Dietmar Prammer

„Mit dem Sommerfeld entsteht ein neuer durchmischter und lebendiger Stadtteil von Linz. Die Planung des Gesamtprojekts basiert auf einem Masterplan, der eine urbane Mischung aus hochwertigen und leistbaren Wohnungen sowie großzügigen Grünflächen vorsieht. Diese ausgewogene Mischung soll für ein lebendiges Leben im Sommerfeld sorgen.“

WSF Vorstandsvorsitzender
Georg Starhemberg

GEWERBEBAU & PHOTOVOLTAIK

.PLANEN .FERTIGEN .AUSFÜHREN



Sie planen ein neues Projekt? Kontaktieren Sie uns:

Hörmann GmbH & Co. KG | Tel. +43 74 77 - 42 11 80
austria@hoermann-info.com | www.hoermann-info.com



ZUKUNFT BRAUCHT HERKUNFT

Beim Stadtentwicklungsprojekt Sommerfeld beweist DREIHANS, wie Denkmalschutz und Fortschritt Hand in Hand gehen.

**Wir sanieren Werte und bauen die Infrastruktur von morgen.
Für Ebelsberg.**



dreihans.at

DREIHANS

Volle Baukompetenz

LINZ. Beim Großprojekt Sommerfeld zeigt das Mühlviertler Bauunternehmen DREIHANS als Generalunternehmer, wie moderne Infrastruktur entsteht. Von der Entkernung der Kasernengebäude bis zur schlüsselfertigen Übergabe der Neubauten und sanierten Gebäude übernimmt das Unternehmen die vollständige Koordination aller Gewerke und sorgt für eine reibungslose Umsetzung.



Die Verantwortlichen beim Projekt Sommerfeld (v. l.): Johannes Öttl (Polier), Harald Sachsenhofer (Bauleiter) und Bernhard Öller (Polier) Foto: DREIHANS

Im Bereich Spezialtiefbau wurden anspruchsvolle Arbeiten durchgeführt. Die Tiefgaragen entstanden direkt zwischen historischer Substanz, wobei die Grundfeste unter schwierigen Bedingungen abgesichert wurden. Ein besonderes Highlight ist der innovative Holzbau des Gesundheitszentrums. Statt der ursprünglich geplanten Containerlösung wurde eine hochwertige Holzbauweise realisiert. Diese Entscheidung brachte nicht nur einen massiven Qualitätssprung, sondern auch ein erstklassiges Raumklima und ästhetische Sichtholzelemente, die das Gebäude deutlich aufwerten. Die technische Ausstattung des Gesundheitszentrums wurde

vollständig von DREIHANS übernommen. Von der Wasserinstallation bis zur Elektrotechnik erfolgte die Ausführung der Haustechnik aus einer Hand. Auch der Denkmalschutz spielte eine zentrale Rolle. Die Kasernengebäude wurden umfassend revitalisiert und mit modernen Balkonsystemen ausgestattet, die aus der hauseigenen Beton-Fertigteilproduktion stammen. Zusätzlich zeigt das Unternehmen verstärkte Präsenz im Großraum Linz. Der neue, vergrößerte Bürostandort in Linz-Urfahr ermöglicht eine noch engere Zusammenarbeit mit regionalen Partnern. ■ **Anzeige**



Foto: Christian Mitterhauser

„Die Freiraumplanung war für uns von Beginn an ein integraler Bestandteil des Gesamtkonzepts. Damit eine echte Parkatmosphäre entsteht, haben wir besonderes Augenmerk daraufgelegt, die groß gewachsenen Bäume des Altbestands so weit wie möglich zu schützen. Darüber hinaus haben wir Obstbäume gepflanzt, zur freien Entnahme für die Bewohner vor Ort – auch das ist ein bewusst verankerter Teil unseres Konzepts.“

WSF Vorstand
Christian Mitterhauser

SUSHI-BOXEN

Nur drei Proben waren einwandfrei

LINZ/PASCHING. Nur drei von zehn Sushi-Boxen aus Linz und Pasching wurden bei einem Test des Konsumentenschutzes der Arbeiterkammer (AK) OÖ als einwandfrei bewertet.

Untersucht wurden die Sushi-Boxen sowohl mikrobiologisch als auch sensorisch. Die Sets enthielten Nigiri-Sushi oder Kombinationen aus Nigiri, Maki und California Rolls. Die Preise lagen je nach Anbieter und Zusammen-

stellung zwischen 2,56 und 6,17 Euro pro 100 Gramm.

Zwei Testsieger

Besonders gut schnitten Eat Happy und Taste Kitchen, beide in der Linzer Innenstadt, ab. Sie überzeugten laut AK OÖ sowohl bei der mikrobiologischen Qualität als auch bei Geschmack und Geruch. Eine dritte Probe war ebenfalls mikrobiologisch einwandfrei, wurde geschmacklich jedoch schlechter bewertet.



Zehn Sushi-Boxen wurden getestet (Symbolfoto). Foto: Dario Lo Presti/stock.adobe.com

Siebenmal „wertgemindert“

Bei sechs Proben überschritten einzelne mikrobiologische Werte (Enterobakterien, Gesamtkeim-

zahl oder Hefen) die empfohlenen Richtwerte. Bei einer Box wurde der Warnwert für Enterobakterien überschritten. Laut AK deutet das auf Mängel bei Hygiene oder Herstellung hin.

Auch Kritik am Geschmack

Auch am Geschmack gab es mehrfach Kritik. Bei vier Proben waren die Mängel deutlich. Vor allem Lachs wurde wiederholt als fischig und alt beschrieben. Details: ooe.arbeiterkammer.at ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ASTEN



TODESFALL: **Margareta Gaßner** verstarb im Alter von 83 Jahren. Foto: privat

ENNS



TODESFALL: **Josef Pointner** verstarb im Alter von 90 Jahren. Foto: privat



TODESFALL: **Maria Metz** verstarb im Alter von 90 Jahren. Foto: privat

NEUHOFEN

TODESFÄLLE: **Silvano Bayer Marinello** verstarb im Alter von 92 Jahren. **Marie-Luise Kovats** verstarb im Alter von 85 Jahren.



TODESFALL: **Albert Eiber** verstarb im 93. Lebensjahr. Foto: privat



TODESFALL: **Christian Brandstetter** verstarb im 71. Lebensjahr. Foto: privat

PIBERBACH

TODESFALL: **Christine Primetzhofer** verstarb im Alter von 86 Jahren.

ST. MARIEN



TODESFALL: **Fritz Untermaier** verstarb im 83. Lebensjahr. Foto: privat

TRAUN

TODESFALL: **Hannelore Els** verstarb im Alter von 64 Jahren.



TODESFALL: **Monika Hörschläger** verstarb im Alter von 79 Jahren. Foto: privat

Gerne veröffentlichen wir Ihre

- Geburten
- Geburtstage
- Hochzeiten
- Hochzeitsjubiläen und
- Todesfälle

GRATIS mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:
tips-linzland@tips.at

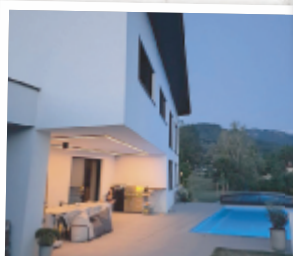


In Kooperation mit:

DREIHANS
DAS BAUEN DER ZUKUNFT

Wahl zum schönsten Eigenheim

Tips
40 Jahre
total regional.



Günther und Petra aus Kirchdorf
Foto: Mayr Günther



Stefanie aus Rohrbach
Foto: privat



Lisa aus Grieskirchen
Foto: Lg



Nicole aus Braunau
Foto: Nicole



Peter aus Freistadt
Foto: Saxinger Peter



Richard aus Linz-Land
Foto: Strasser Richard

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at

Mitmachen & abstimmen auf tips.at/eigenheim



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender



Leben mit dem Mond

MI 16. September



ab 18:43 Uhr Schütze – abst. Mond

Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität:

Kohlenhydrate / Körperregionen:

Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Pflanzen gießen u. düngen; Rasen mähen u. düngen; Pflanzen umtopfen; Ungeziefer bekämpfen; Wasserinstallationen durchführen; Blattgemüse säen oder setzen (Vogerlsalat); Haustiere umquartieren; geschäftliche Verhandlungen; Nagelpflege

Ungünstig: Unterkühlung; backen oder einkochen; Haare schneiden und waschen; Malerarbeiten

DO 17. September



absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Fruchtgemüse setzen; Obstgehölze veredeln; schneiden, was schnell nachwachsen soll; Früchte einlagern und konservieren (Marmelade und Gelee); Heilkräuter und Pilze sammeln; Butter rühren; Kuchen und Brot backen; Wohnung lüften und putzen – **Ungünstig:** Brennholz schlagen; düngen

FR 18. September



Wendepunkt – Siehe gestern

SA+SO 19.+20. Sept.



bis 06:57 Uhr Schütze – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag

Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Heilkräuter und Wurzeln sammeln; umgraben; Kompost anlegen; Gründüngung säen; Wurzelgemüse ernten; Klauenpflege bei Haustieren;

Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Marmelade kochen; Brot und Kuchen backen; heilende Bäder; Geldangelegenheiten

Ungünstig: Hausputz; Heckenschnitt, Malerarbeiten

MO 21. September



ab 19:15 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

Siehe gestern und morgen

DI 22. September



aufsteigender Mond

Blütentag – Luft/Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Unterschenkel, Venen

Günstig: jäten; Heilkräuter und Blumen trocknen, Blumensträuße halten länger; Blütenessenzen zubereiten; Öle herstellen; Reparaturen im Haushalt; Ordnung schaffen in Schränken und Schubladen; Räume gründlich lüften; Kosmetik; günstig für alle Kontakte mit Familie und Freunden

Ungünstig: Pflanzen gießen; Malerarbeiten

MI 23. September



aufsteigender Mond – Siehe gestern

DO 24. September



bis 05:20 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Pflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Salben herstellen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten

Ungünstig: Haare waschen oder schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

MALWETTBEWERB FÜR VOLKSSCHULEN

Mit den Öffis ins Schlaraffenland

00. Auch heuer laden das Klimabündnis OÖ, der OÖ Verkehrsverbund und die ÖBB Volksschulen in Oberösterreich zum Malwettbewerb ein. Dieses Jahr begeben sich die Kinder auf eine besondere Fantasiereise: Mit den Öffis geht es ins Schlaraffenland.

Siegerbild in der größten Galerie des Landes

Pädagogen können ihre Klasse ab Schulbeginn anmelden und einen Teilnahmeplatz sichern. Die Klassen erhalten Unterrichtsmaterialien, um den Öffentlichen Verkehr kreativ zu thematisieren. Dann heißt es: Einsteigen und losfahren! Die Schulkinder malen ein Bild ihrer Bahn- oder Busreise ins Schlaraffenland und können tolle Preise gewinnen. Das Siegerbild



Malwettbewerb Foto: Adobe stock/Lightfield Studios

ziert ein Jahr lang einen OÖVV-Regionalbus, die drei besten Einsendungen werden als Plakate in ÖBB-Regionalzügen ausgestellt. Tips verlost 10x1 Wegfinder-Gutscheine im Wert von je 30 Euro. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
30.09.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26412
oder QR Code scannen



Anmeldung und Infos:
www.ichmalemeinerreise.at



Neue Coupons

in dieser Ausgabe!

BIS ZU
50%
SPAREN!



Oder unter
www.nordsee.com
sowie in unserer App

NORDSEE



TIERHEIM

Tiger und Nala

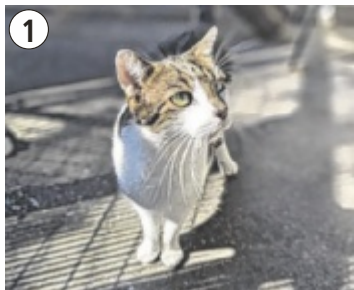
LINZ. Der achtjährige Tiger (1) und die siebenjährige Nala (2) warten im Tierheim auf ihre neue Bleibe. Das eingespielte Katzen-Duo wünscht sich einen Platz, an dem sie gemeinsam ankommen dürfen. Kater Tiger ist freundlich, benötigt jedoch aufgrund einer Diabetes-Erkrankung besondere Aufmerksamkeit. Diese ist mittlerweile gut eingestellt, die Behandlung muss im neuen Zuhause aber verlässlich fortgeführt werden. Seine sieben Jahre alte Gefährtin

Nala musste gemeinsam mit Tiger ihr bisheriges Zuhause verlassen. Für die beiden wird ein ruhiger Haushalt bei verantwortungsbewussten Menschen gesucht. ■

www.tierheim-linz.at

Tierheimbesuch nur mit Termin;
Vereinbarung unter 0732 247887
oder office@tierheim-linz.at

Spendenkonto: HYPO Landesbank
AT68 5400 0000 0075 8755
Spenden sind steuerlich absetzbar.



Fotos: Tierheim Linz



Mit Hilfe von Anwalt Will Forte klagt Coyote das Unternehmen Acme. Foto: 2026 WBFI

KINOTIPP

Coyote vs. Acme

Wile E. Coyote hat es satt, dass sich alle Figuren aus der Acme-Corporation immer wieder gegen ihn verbünden und seine Verfolgungsjagd gegen Road Runner vereiteln. Er engagiert einen Anwalt (Will Forte), der ihm helfen soll, das Unternehmen Acme deswegen zu verklagen. Es stellt sich heraus, dass der ehemalige wenig zimperliche Chef des Anwalts seinerseits der Geschäftsführer (John Cena) von

Acme ist. Zwischen Coyote und seinem Anwalt wächst bald eine Freundschaft heran, die ihnen Motivation gibt, fürs Gewinnen des Falls zu kämpfen. In der weiblichen Hauptrolle ist Lana Condor („To All the Boys I’ve Loved Before“) besetzt. ■ Anzeige

„Coyote vs. Acme“

Ab 17. September bei Star Movie

Kinotickets: www.starmovie.at

YOUNG AT ART

Jetzt einreichen

Ö. Der Kreativwettbewerb „Young at Art“ geht in die nächste Runde. Kinder und Jugendliche aus Oberösterreich im Alter von acht bis 18 Jahren können ihre Werke bis 1. November online einreichen. Ob Malerei, Fotografie oder digitale Kunst: Bei „Young at Art“ können junge Talente zeigen, was sie beschäftigt und begeistert. Pro Person sind bis zu drei Einreichungen möglich. Teilgenommen werden kann in den Altersgruppen acht bis elf, zwölf bis 15 sowie 16 bis 18 Jahre.

Zahlreiche attraktive Preise

Eine Jury aus der oberösterreichischen Kunst- und Kulturszene vergibt zahlreiche Preise, darunter Kunst- und Kreativworkshops sowie Ausstellungsrundgänge. Zusätzlich werden ein Digital-Award, ein Foto-Award und ein Art-Award



Julia Edelbauer aus dem Bezirk Linz-Land hat ihr Kunstwerk „Distorted self“ bereits für den Wettbewerb eingereicht.

Foto: Julia Edelbauer

verliehen. Auch das Publikum ist gefragt: Bis 1. November kann online für die eingereichten Werke abgestimmt werden. Der Gewinner des Tips-Publikumspreises darf sich über eine Ballonfahrt für zwei Personen freuen. ■



Wiener Kaiser Wiesn

Oktoberfest von 24.09.26 bis 11.10.26

Das Leben is a Fest!

Tickets sichern:
kaiserwiesn.at













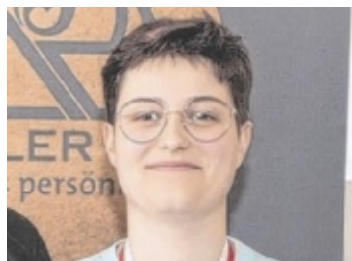









Foto: Stefan Bughart



Lehrling Selina

Foto: privat

ERFOLGSGESCHICHTE

Lehre beim Magistrat

LINZ. Mit rund 180 Lehrlingen in 30 verschiedenen Lehrberufen ist der Magistrat Linz einer der größten und vielfältigsten Lehrbetriebe der Region. Ob Verwaltungsassistent, IT-Techniker oder Garten- und Grünflächengestalter – die Stadt bietet jungen Menschen eine fundierte Ausbildung mit Zukunftsperspektive. Jährlich starten rund 50 neue Lehrlinge ihre Karriere bei der Stadt Linz, die nicht nur auf fachliche Exzellenz, sondern auch auf persönliche Entwicklung setzt.

Ein Beispiel für den Erfolg dieses Konzepts ist Selina, die derzeit ihre Ausbildung zur Tischlereitechnikerin absolviert – und das mit Lehre und Matura. „Die Ausbildung bei der Stadt Linz ist einfach toll“, erzählt sie begeistert. „Das Team ist super, ich werde von allen unterstützt, und die Arbeit ist unglaublich abwechslungsreich.“ Besonders schätzt Selina, dass sie in der Tischlerei an sinnvollen Projekten arbeitet, die einen echten Beitrag für die Stadt leisten. Neben ihrer Ausbildung denkt Selina bereits an die Zukunft: „Vielleicht mache ich noch ein Auslandspraktikum in meiner Lehrzeit, um meine Erfahrungen zu erweitern.“ Für sie ist klar: Die Lehre beim Magistrat Linz bietet nicht nur eine solide Basis, sondern auch zahlreiche Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln und über sich hinauszuwachsen. ■

Anzeige

QR-Code scannen für
mehr Infos zur Lehre
bei der Stadt Linz!



L_nz

ZUKUNFTSPERSPEKTIVE

Linz-Land stärkt die Lehre schon im Kindergarten

LINZ-LAND. 121 offene Lehrstellen stehen derzeit 160 Lehrstellensuchenden gegenüber. Die Betriebe im Bezirk suchen weiterhin dringend Nachwuchs. Die Wirtschaftskammer Oberösterreich (WKO) Linz-Land will Jugendliche deshalb früh bei der Berufswahl unterstützen.

Der Bezirk Linz-Land zählt seit Jahren zu den Regionen mit den meisten Lehrlingen in Oberösterreich. 2025 wurden in 483 Lehrbetrieben 1.819 Lehrlinge ausgebildet. Damit lag Linz-Land hinter Linz-Stadt und Vöcklabruck auf dem dritten Platz. Rund die Hälfte der Jugendlichen im Bezirk entscheidet sich für eine Lehre. Gleichzeitig sinkt ihre Zahl, während Betriebe mehr Fachkräfte brauchen.

Stärken erkennen

Die WKO Linz-Land setzt bei der Berufsorientierung auf mehrere Angebote. Eine Potenzialanalyse soll Schülern helfen, eigene Stärken, Interessen und Fähigkeiten zu erkennen. In persönlichen Gesprächen werden danach mögliche Ausbildungswege besprochen. Auch Mittel- und Polytechnische Schulen wurden mit Informationen zu Lehrstel-



WKO Linz-Land Obmann Jürgen Kapeller (Mitte) mit Bezirksstellenleiterin Andraea Danda-Bäck (r.) und AMS-Traun Leiterin Michaela Billinger (l.) im Gespräch mit Besuchern der Lehrlingsmesse.

Foto: cityfoto/Tatiana Böcksteiner

len ausgestattet. Über Strichcodes können sich Jugendliche mit dem Mobiltelefon über Berufe, freie Lehrstellen und Möglichkeiten zum Schnuppern in Betrieben informieren.

Technik schon im Kindergarten

Mit dem Projekt „Kinder erleben Technik“ werden Kindergartenkinder spielerisch an technische Themen herangeführt. An Mitmachstationen sammeln sie erste Erfahrungen. Ab der fünften Schulstufe soll der Zukunftsplaner „Ich werde ... mein persönlicher Zukunftsplaner“ bei der Suche nach dem passenden Beruf helfen.

Lehrlingsmesse im Herbst

Ein Fixpunkt ist die Lehrlingsmesse am 21. Oktober in der Kürnberghalle in Leonding. Die WKO veranstaltet sie gemeinsam mit dem Arbeitsmarktservice (AMS). Von 9 bis 13 Uhr können Schüler mit regionalen Lehrbetrieben sprechen und sich über Lehrberufe sowie offene Stellen informieren. 45 Unternehmen und weitere Aussteller sollen dabei vertreten sein. WKO-LL-Obmann Jürgen Kapeller sieht die Lehre als wichtigen Weg für Jugendliche und Betriebe: „Eine Lehre eröffnet jungen Menschen ausgezeichnete Zukunftsperspektiven und bietet den Betrieben die Möglichkeit, ihre Fachkräfte von morgen selbst auszubilden.“ ■

PISA-STUDIE

Lesen: schnell, aber schlampig

Erstmals positioniert sich Österreich bei der PISA-Studie über dem OECD-Durchschnitt. Demgegenüber stehen jedoch weltweit historische Tiefstwerte in Mathematik, Lesen und den Naturwissenschaften, wobei auch in Österreich Leistungsabfälle – insbesondere bei der Lesekom-

petenz – verzeichnet wurden. Nach Angaben der OECD verschlechtern sich essenzielle Fähigkeiten für das Zeitalter der künstlichen Intelligenz: das kritische Prüfen von Texten, das Verknüpfen unterschiedlicher Quellen und das Bewerten von Informationen.

Bedenkliche Entwicklung zwischen 2018 und 2025

Ein signifikanter Trend zeigt sich zudem bei der Leseweise der Jugendlichen: Zwischen 2018 und 2025 hat sich der Anteil der Schüler, die schnell, aber ungenau lesen, mit neun Prozent fast verdoppelt. ■

KAMPAGNE

Nix 6-7: Neuer Lehrlingsauftritt bei Fronius

WELS. Pünktlich zur Messe „Jugend & Beruf“ in Wels rückt Fronius seine Lehrlingsausbildung in ein neues Licht. Lockere Sprache trifft auf farbenfrohe Bildwelt, authentisch und echt. Was bleibt: 14 Berufsbilder und zahlreiche Chancen.

Erst kürzlich haben 43 Jugendliche ihre Ausbildung bei Fronius gestartet, insgesamt feilen beim oberösterreichischen Technologieunternehmen 147 Future Talents gleichzeitig an ihrer Zukunft. Das Erfolgsrezept von Fronius: Authentizität. So gibt die Firma in ihrem neuen Lehrlingsauftritt zu bedenken, dass es nicht unbedingt immer das ist, „was“ man macht, sondern „wie“ man es macht.

Mut beweisen

„Es ist wichtig, dass junge Menschen mutige Entscheidungen treffen“, betont Bettina Huemer, Leiterin der Lehrlingsausbildung. „Nur so können sie den eigenen und für



Foto: Fronius

Fronius setzt bei der Lehrlingsausbildung auf Vielfalt, Mut und einen frischen Auftritt.

sie richtigen Weg gehen. Bei 14 verschiedenen Berufsbildern gar nicht so einfach. Mit genau diesem Mut

sie richtigen Weg gehen. Bei 14 verschiedenen Berufsbildern gar nicht so einfach. Mit genau diesem Mut

haben wir eine neue Richtung in der Kommunikation eingeschlagen. Wir beweisen, dass wichtige Informationen auch mit Augenzwinkern daherkommen dürfen.“

Gleichzeitig mit der Messe „Jugend & Beruf“ rollt Fronius die neue Lehrlingskampagne aus. Folder, Broschüren und Give-aways, Inse-
rate, Onlinebanner und die Website kommen ab sofort in frischem Design daher. Fronius ist „nix 6-7“. „Checkst du?“ Dann check ein beim Innovationsführer. ■ Anzeige

Messe „Jugend & Beruf“

30.09.–03.10.2026

Halle 20, Stand 102

www.fronius.com/lehre



LEHRLINGS- INFOTAG

ENTDECKE DEINE ZUKUNFT BEI STARLIM UND STERNER

23. Oktober 2026 | 13 bis 17 Uhr

sterner training center | Wels

Egal ob du schon weißt, was du später machen willst, oder du einfach mal was Neues ausprobieren möchtest: Unser Lehrlingsinfotag zeigt dir, wie spannend Technik, Handwerk und Innovation bei starlim und sterner sein können.

SMURFIT WESTROCK

In Nettingsdorf beginnt Technik mit der Lehre

ANSFELDEN. Wer im Herbst 2027 eine technische Lehre beginnen will, kann bei Smurfit Westrock Nettingsdorf schnuppern. Gesucht werden Lehrlinge für Metalltechnik, Elektrotechnik und Papiertechnik. Vier derzeitige Lehrlinge berichten von ihrem ersten Ausbildungsjahr und von Arbeiten an Maschinen, Anlagen und Bauteilen.

Hannah, Raffael und Leonhard absolvieren eine Lehre in Metalltechnik. Jan lernt Papiertechnik. Ihre Tätigkeiten reichen von der Arbeit an Maschinen und Bauteilen bis zum Kennenlernen der Papierherstellung. Teamarbeit, Genauigkeit und technisches Interesse spielen für sie eine wichtige Rolle. Für Hannah ist die Metalltechnik abwechslungsreich. Bohren, Fräsen, Drehen und Feilen gehören zu ihrem Alltag. Sie arbeitet auch mit



Die Lehrlinge Joel Ehrmann, Emily Rudolf und Jonas Brosch (v.l.)

anderen Lehrlingen und Mitarbeitern zusammen. „Besonders wichtig sind für mich Genauigkeit und Konzentration“, sagt die 16-Jährige. Derzeit repariert sie am liebsten Pendeltaster. Für die Lehre entschied sie sich, weil sie handwerklich arbeiten wollte. Beim Schnuppern habe sie der Beruf überzeugt. Auch Raffael arbeitet gerne an

Maschinen. Besonders gefallen ihm Fräsen und Drehen sowie die Reparatur von Getrieben, Zylindern und Pumpen. Der 18-Jährige nennt technisches Geschick, Freundlichkeit, Lernbereitschaft und Freude an der Arbeit als wichtige Eigenschaften. Für ihn sprachen das Interesse an Metall und Maschinen, aber auch ein sicherer Arbeitsplatz in Wohnortnähe für die Lehre. Leonhard schätzt ebenfalls die Arbeit an Getrieben und anderen Bauteilen. Geduld, Feingefühl und sorgfältiges Arbeiten seien in der Metalltechnik gefragt. Der 18-Jährige entschied sich aus Interesse für den Beruf.

Vom Rohstoff bis zur Papiermaschine

Jan lernt in der Papiertechnik, aus welchen Stoffen Papier hergestellt wird und wie die Arbeiten an der Papiermaschine ablaufen. Zu sei-

nem Alltag gehören morgendliche Besprechungen, die Mitarbeit im Team und das Festhalten wichtiger Informationen. Besonders gerne hilft der 16-Jährige derzeit beim Maschinenführer mit. „Mir gefällt, dass ich überall mitgenommen werde und vieles gezeigt bekomme“, berichtet Jan. Motivation, eine gute Einstellung und ein freundlicher Umgang mit Kollegen seien für ihn wichtig. Auf die Papiertechnik wurde er beim Schnuppern aufmerksam. Zuvor sei ihm der Lehrberuf nicht bekannt gewesen.

Schnuppertage angeboten

Schüler, die einen der Lehrberufe kennenlernen wollen, können bei Smurfit Westrock Nettingsdorf Schnuppertage vereinbaren. Anmeldungen sind telefonisch unter 07229/863408 oder über die Bewerberplattform papierfabrik.bewerberportal.at möglich. ■

LEHRE MIT ENERGIESCHUB

ELEKTROTECHNIK MECHATRONIK

HALLE 20 STAND 106

MESSE JUGEND & BERUF

www.sprecher-automation.com/deine-lehre

DEINE LEHRE BEI WFL

Entdecke deine Möglichkeiten und wachse mit uns

Als weltweit einziger Hersteller konzentriert sich WFL ausschließlich auf die Produktion multifunktionaler Dreh-Bohr-Fräszentren. Der Markenname MILLTURN steht heute in vielen High-Tech-Betrieben für das zentrale Fertigungsmitel für die Herstellung komplexer Komponenten in höchster Präzision.

FOLGENDE LEHRBERUFE WERDEN BEI WFL AUSGEBILDET:

- Elektrotechnik - Automatisierungs- und Prozessleittechnik (Linz)
- Elektrotechnik - Anlagen- und Betriebstechnik (St. Konrad)
- Mechatronik - Automatisierungstechnik (Linz/St. Konrad)
- Metalltechnik - Maschinenbautechnik (Linz/St. Konrad)
- Betriebslogistikkaufmann/-frau (Linz)

St. Konrad Linz

Mehr Informationen zur Lehrlingsausbildung:

https://www.wfl.at/unternehmen/karriere/lehre-bei-wfl

INFORMIEREN

37. Messe „Jugend & Beruf“ startet am 30. September

WELS. Vom 30. September bis 3. Oktober wird das Welser Messegelände bei der „Jugend & Beruf“ wieder zum größten Treffpunkt für Berufsorientierung in Österreich.

Mehr als 300 Aussteller, darunter 167 Lehr- und Ausbildungsbetriebe sowie 98 Schulen, präsentieren die ganze Vielfalt an Bildungs- und Karrierewegen. Im Mittelpunkt steht das aktive Entdecken: Jugendliche können Berufe ausprobieren, mit Lehrlingen und Ausbildern sprechen und ihre eigenen Interessen und Talente besser kennenlernen. „Berufsorientierung bedeutet nicht, Jugendlichen einen bestimmten Weg vorzugeben. Ent-

scheidend ist, dass sie ihre Talente und Interessen kennen und auf dieser Basis eine gute Entscheidung treffen können“, betont Doris Hummer, Präsidentin der Wirtschaftskammer Oberösterreich. Unterstützung bieten unter anderem das WKO Karriere-Center, Berufsinformationstests, persönliche Beratung und digitale Tools zur Messenvorbereitung.

Stärken kennen und nutzen

Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner unterstreicht die Bedeutung des richtigen Matchings: „Wer seine eigenen Stärken kennt und weiß, welche Möglichkeiten es gibt, kann eine fundierte Entscheidung treffen.“ Gute Berufs-



WKO-Präsidentin Doris Hummer & Wirtschafts-Landesrat Markus Achleitner Foto: Röbl

orientierung stärkt damit nicht nur die Zukunftschancen junger Menschen, sondern trägt auch zur langfristigen Fachkräftesicherung in Oberösterreich bei. Veranstalter wird die Messe von der

Wirtschaftskammer Oberösterreich in Kooperation mit dem Land Oberösterreich. Der Eintritt ist frei. Alle Details zum Programm und zu den Ausstellern: www.jugendundberuf.info



KI generierte Bilder

PASST. GENAU.

Deine Ausbildung in einem internationalen Maschinenbauunternehmen.

Jetzt bewerben.

be the first

ENGEL

BETREUUNG

Caritas Lerncafés in Oberösterreich

Die Lerncafés der Caritas bieten Kindern und Jugendlichen aus sozial benachteiligten Familien kostenlose Lern- und Nachmittagsbetreuung. Neben Unterstützung bei Hausaufgaben und Prüfungsvorbereitungen stehen auch Gemeinschaft und Freizeit im Mittelpunkt.

Nicht alle Kinder haben zu Hause die gleichen Voraussetzungen für einen erfolgreichen Schulalltag. Fehlendes Geld für Nachhilfe, wenig Platz zum ungestörten Lernen oder Eltern, die ihre Kinder aufgrund sprachlicher oder schulischer Hürden nur eingeschränkt unterstützen können, machen es einigen Schülern nicht leicht.

Hier setzen die Lerncafés der Caritas an. Das kostenlose Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 15 Jahren, insbesondere an junge Menschen mit Migrationshintergrund oder aus sozial benachteiligten Familien.

Unterstützung beim Lernen – und darüber hinaus

In den Lerncafés begleiten Mitarbeiter und zahlreiche freiwillige Helfer die Kinder bei ihren



In Oberösterreich gibt es insgesamt acht Lerncafés der Caritas. Foto: Volker Weibold

schulischen Aufgaben. Sie unterstützen bei den Hausaufgaben, erklären schwierige Lerninhalte und helfen bei der Vorbe-

ereitung auf Tests und Schularbeiten. Gemeinsames Spielen, kreative Aktivitäten und eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung sind ebenfalls Bestandteile des Nachmittags.

Das Ziel ist nicht nur ein positiver Schulabschluss. Die Lerncafés möchten Freude am Lernen vermitteln, Talente fördern und das Selbstbewusstsein der Kinder stärken. Gleichzeitig werden bei den Lerncafés soziale Kompetenzen wie Teamfähigkeit, gegenseitige Rücksichtnahme und Selbstständigkeit gefördert. ■

Standorte in ganz OÖ:

- Linz Auwiesen (Wüstenrotplatz 2, 4020 Linz)
- Linz Bürgerstraße (Bürgerstraße 58, 4020 Linz)
- Marchtrenk (Goethestraße 7, 4614 Marchtrenk)
- Mattighofen (Stadtplatz 3, 5230 Mattighofen)
- Steyr (Franklin-D.-Roosevelt-Straße 10, 4400 Steyr-Tabor)
- Vöcklabruck (Stadtplatz 15-17, 4840 Vöcklabruck)
- Wels (Johann-Strauß-Straße 20, 4600 Wels)
- Perg (Bahnhofstraße 2, 4320 Perg)

Weitere Infos unter caritas-ooe.at

DEINE LEHRE BEI DER ENERGIE AG.

ELEKTROTECHNIKER:IN

Hauptmodul Energietechnik

METALLTECHNIKER:IN

Hauptmodul Maschinenbautechnik

IT-TECHNIKER:IN

Hauptmodul Systemtechnik

BÜROKAUFFRAU/-MANN

Open House in der
Lehrwerkstätte
in Gmunden*
22. und 23.10.2026
13:00-17:00 Uhr

energieAG
Oberösterreich



Jetzt informieren und
Jobchancen entdecken!
lehre.energieag.at

Das Lehrlingseinkommen
im 1. Lehrjahr beträgt EUR 1.079,00.

* Energie AG Oberösterreich,
Theresienthalstraße 17, 4810 Gmunden

Nix 6-7

*Celina, Lehrling
Applikationsentwicklung/Coding
bei Fronius*



Check ein: Lehre beim Innovationsführer
Wir sind von 30. September bis 3. Oktober auf der Messe Jugend & Beruf,
Messezentrum Wels, Halle 20 Stand 102.



Aktuelles

Korrekturlesen ihrer Texte (Bücher, Essays und ähnliches) auf Rechtschreibung, Grammatik und Logikfehler. Ab € 200,- je nach Umfang. ☎ 0650 5801532

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Betreuung

24-Stunden Betreuerin aus Tschechien mit 10-jähr. Erfahrung in Österreich, sucht Stelle für eine Woche pro Monat, ohne Agentur, OÖ Zentralraum bevorzugt. ☎ 0664 99435024
Suche zuverlässige, einfühlsame, freundliche **Betreuung** (Teilzeit und auch Quereinsteiger möglich).
Steyr ☎ 07252 73375, erreichbar 9-12 Uhr und 15-20 Uhr

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Märkte

Letzter **Hausflohmarkt** in 4332 Naarn, Aist 33 - Gläser, Töpfe, Textil, Möbel u.v.m.
25. - 27. 9., 10 - 18.00

Kontakte

Suche schlanke Dame für gelegentliche diskrete Treffen. Bin 63, gepflegt und gutaussehend. ☎ 0664 7605020

Landwirtschaft

Verkaufe eine größere Menge hartes Brennholz, ca. 4 Jahre unter Dach gelagert und gut getrocknet. Das Holz kann auch zugeschnitten werden. ☎ 0664 4007157

Partner-/Freundschaft

Foto-Katalog mit echten Fotos von Damen & Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Julia 37 J., herzlich, humorvoll, mitten im Leben. Ich suche einen Mann, der Treue und Nähe schätzt. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Solider, aktiver Witwer 80J/175cm sucht eine nette aufgeschlossenen Partnerin für eine gemeinsame Zukunft. Wenn möglich, aus der näheren Umgebung. ☎ Zuschriften an Tips, Promenade 23, 4020 Linz unter 008/14457

Stefan 54 J., sportlich, humorvoll, verlässlich. Aus einem Kennenlernen darf gerne eine gemeinsame Zukunft werden. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Suche einen Partner für gemeinsame Unternehmungen - Wanderungen, Radfahren oder Thermenbesuche. Er sollte zwischen 70 und 77 Jahre alt sein und auch nicht kleiner als 1,75 m. Wenn es passt gerne auch mehr. ☎ Zuschriften an Tips, Roßmarkt 5, 4710 Grieskirchen unter 004/14448

Suche netten Herrn "Achtziger" mit Auto! Für kleine Ausfahrten und schöne Freundschaft! Bei Interesse bitte um Anruf! ☎ 0699 12814819

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632
Auch Samstag / Sonntag
MALER-GESELLE Wolfgang Z.
☎ 0664-2542347

Heckenschnitt sauber und günstig vom Profi, Minibagger
0676 4619106

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN
0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111
Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Rigipser, Maler, Bodenleger. ☎ **0676 5403065**
Toni's **Gartenpflege** zuverlässig, Kompetent.
0664-9551479

Übersiedlung/Räumung

MÖBELENTSORGUNG
kostenlos, günstig.
0664-5161670

Räumung, Entsorgung und Reinigung, Häuser, Wohnungen, Firmen, rasch und verlässlich. Made in Austria.
WIR RÄUMEN GANZ OÖ
☎ 0676 7382 455

Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf

Verkaufe **Infrarotkabine** für 2 Personen mit Radio und Farbtherapie innen, € 500,-
☎ 0676 5664606



Formatkreissäge Holzmann TS315VF2000 400V, Schnitthöhe 90° 100 mm, 45° 80 mm, inkl. Vorritzsägeblatt, Fahrerrichtung, usw. sehr guter Zustand; VP: € 1.700,- ☎ 0664-4010467

Brennholz, 3 m³ um € 120,- zu verkaufen
☎ 0677 62947718

MOBILITÄT

Verkauf

Honda Civic Aerodeck mit Motorschaden, Pickler bis 7/27, 246.000 km, für Export, 90 PS, Benzin, Bj. 2000, VB € 700,- ☎ 0677 62155599

Kauf

Günstigen Familienwagen gesucht!
Bitte alles anbieten, auch ohne Pickler. 0677 61621762

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Wir suchen eine Wohnung mit Balkon/Terrasse/Garten zur Miete oder zum Kauf. Bevorzugt in Linz (Zentrum, Froschberg, Alturfahr) oder Leonding. ☎ 0680 3330161



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	tips.at/anzeigen
E-Mail:	tips-linzland@tips.at
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz
Info-Telefon:	+43 732 7895 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

IMPRESSUM

REDAKTION LINZ-LAND
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: tips-linzland@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
David Ramaseder

Kundenberatung:
Claudia Geirhofer

Verkaufs-Innendienst:
Kerstin Rederer

Auflage Linz-Land 49.544

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvor-gaben des „EU Artificial Intelligence Act“ gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



VRM:
MITGLIED IM
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage
VERBAND DER
REGIONAL MEDIEN
ÖSTERREICH



© Philipp Hübner

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

				3	6		2	4	
					4	8			9
			1						5
9		3						6	
1	5							9	4
	2						5		3
6					1				
2			5	9					
	7	4		8	6				

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

JOBS

Stellenangebote

Platzwart für Tennisverein gesucht! Du bewegst Dich gerne im Freien, hast viel Tagesfreizeit und suchst eine Nebenbeschäftigung in der warmen Jahreszeit? Dann bist Du bei uns richtig!

Wir - der Tennisverein HAID - suchen einen zuverlässigen Platzwart (m, w, d), der in der Zeit von März bis Oktober unsere Tennisplätze in Schuss hält. Entlohnung: € 500,-/Monat auf Werkvertragsbasis.

Fühlst Du Dich angesprochen? Dann melde Dich per E-Mail: kassier.utc.haid@gmail.com - wir freuen uns auf Deine Kontaktaufnahme. Alles Weitere können wir bei einem persönlichen Termin besprechen.

Verlässliche **Reinigungskraft** in Pasching gesucht. Flexibel in der Früh je 3 Stunden von Mo-Sa. ☎ 0664 2007180

Suchen ab sofort **Reinigungskraft (Vertretung)** in **Linz-Land** 30-40 Std. pro Woche (Auto erforderlich)
lt. KV € 12,37/Std.
Fa. Reinigungs-Service GmbH
☎ 0732 383047,
WhatsApp: 0676 84988480
office@reinigungs-service.at

Stellengesuche

Handwerklich geschickter Mann hilft Ihnen im Haus und Garten ☎ 0660 2911920

Erstmals bei Tips werben und doppelt profitieren!

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

Jetzt profitieren: Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2026.

LANDSCHAFTSGÄRTNER*IN ab sofort als VORARBEITER*IN

- Wir suchen eine/n Facharbeiter/in als Vorarbeiter/in für die Gartengestaltung in Leonding am Harter Plateau mit langjähriger Berufserfahrung, in Vollzeit oder Teilzeit
- Führerschein B erforderlich
- Bezahlung lt. KV Landschaftsgärtner für mind. € 2830 brutto/Monat, 39h/Woche zzgl. Taggeld, eine Überzahlung bei entsprechender Qualifikation ist selbstverständlich

Wir konzentrieren uns großteils auf die Umsetzung von Gartenprojekten im Privatbereich in Oberösterreich, was auch den Bau von Naturpools, Terrassen, Zäunen und kleineren Pflasterflächen umfasst.

Deine Aufgaben sind die Überwachung laufender Baustellen, Bestellung von Material und Pflanzen, selbständige Abwicklung von kleineren Baustellen und Reklamationen. Bei dieser Stelle handelt es sich um eine Führungsposition weswegen ein einschlägiger Abschluss/Berufserfahrung in einer ähnlichen Position zwingend erforderlich ist.

Du hast Interesse? Dann sende deine Bewerbungsunterlagen inkl. Lebenslauf an buchhaltung@blumen-bauchinger.at Mehr Infos unter www.garten-bauchinger.at



Der **Bezirksabfallverband Wels-Land** schreibt folgenden Dienstposten zur Besetzung aus:

Karenzvertretung Abfallberatung

25-35 Wochenstunden

Entlohnung zw. 3.186,40 u. 3.575,70 EURO, brutto bei 40 Stunden

Funktionslaufbahn GD 16 bzw. GD 14 (lt. Oö. GDG 2002) je nach Qualifikation u. einschlägiger beruflicher Erfahrung

Dienstantritt: ehestmöglich

Bewerbungsfrist: Mi., 23. Sept. 2026, 12:00 Uhr

Formale Stellenausschreibung unter:
www.umweltprofis.at/wels-land/aktuelles



Bezirksabfallverband Wels-Land
Am Thalbach 110, 4600 Thalheim bei Wels
wels-land@umweltprofis.at | 07242/ 934 88

Tips

Spirit

WIR

SUCHEN

DICH

Tips ist mehr als nur eine Zeitung, Tips ist eine Plattform von kreativen, engagierten und kompetenten Mitarbeitern, die ihre Region und ihren Beruf lieben. Tips ist die Quelle von verlässlicher Information, Inspiration und Interaktion für die Menschen in Oberösterreich und bringt die Region nach Hause, ins Büro oder aufs Smartphone.

Tips ist die Stimme von Oberösterreich!

Mitarbeiter:in Key Account Management (m/w/d) Dienstort: Linz

30 – 40h – wir finden gemeinsam das passende Modell für dich

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden hinsichtlich Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung und auf tips.at
- Aktive Akquise von Neukunden im Außendienst – du bist das Gesicht von Tips in deiner Region
- Betreuung und Pflege des bestehenden Kundenstamms – du bist erste:r
- Ansprechpartner:in für deine Key Accounts
- Entwicklung individueller Werbelösungen gemeinsam mit deinen Kunden
- Auf- und Ausbau langfristiger, partnerschaftlicher Kundenbeziehungen

Ihr Profil:

- Freude am aktiven Kundenkontakt und am Netzwerken
- Kommunikationsstärke und professionelles Auftreten – persönlich, telefonisch und digital
- Strukturierte, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise
- QuereinsteigerInnen herzlich willkommen. Wenn du gut organisiert bist, gerne mit Menschen sprichst und ein gutes Gespür für Kundenbedürfnisse hast, schulen wir dich ein. Branchenerfahrung ist ein Plus, aber keine Voraussetzung.

Was wir bieten:

- Starke Marke – OÖ-weit bekanntes Medienhaus mit 15 regionalen Ausgaben und starker Onlinepräsenz.
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in einem vielseitigen Medienumfeld – ideal zum Netzwerken und Wachsen.
- Attraktives Gehaltspaket
- Tolles Team – Ausgewogenes, aktives und humorvolles Team mit flachen Hierarchien.
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team willkommen zu heißen und gemeinsam an spannenden Projekten zu arbeiten!

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 35.392,56; **branchenübliche Überzahlung** je nach Erfahrung und Qualifikation möglich. Zusätzlich **leistungsbezogene Provision** auf KAM-Ziele.



Foto: privat



Bürgermeister Partoll (3.v.r.) gratuliert Vertretern der Sektion und den Geehrten.

UNION ANSFELDEN

40 Jahre Stocksport gebührend gefeiert

ANSFELDEN. Zum 40-jährigen Bestehen der Sektion Stocksport der Union Ansfelden standen nicht nur spannende Turniere auf dem Programm: Drei langjährige Funktionäre wurden für ihren Einsatz ausgezeichnet. Am 29. August veranstaltete die Sektion Stocksport der Union Ansfelden ein Vormittags- und ein Nachmittagsturnier.

Insgesamt 17 Mannschaften traten dabei gegeneinander an. Präzise Schüsse und umkämpfte Partien prägten den Jubiläumstag. Ein Höhepunkt waren die Ehrungen von Kurt Niederhuemer, Reinhard Bergmann und Erwin Oberndorfer. Der Landesverband zeichnete die drei für ihren langjährigen Einsatz für den Stocksport aus. ■

WASSERSKI

Astenerin Nadine Schall holt WM-Silber

ASTEN/WEERT. Bei Kälte, Regen und starkem Wind hat Nadine Schall vom WSC Asten-Au-see bei den Wasserski-Weltmeisterschaften in den Niederlanden Silber im Slalom geholt. Ihre Schwester Bianca wurde Vierte.

Die Bedingungen waren mit rund 15 Grad und Rückenwind schwierig. Wegen der Regenprognose wurde das Slalom-Finale um einen Tag vorverlegt. Am Samstag waren die Bedingungen besser. Nadine Schall nutzte sie im Slalom-Finale und musste sich nur der Deutschen Jana Chathreen Meier geschlagen geben. „Das Niveau bei diesen Weltmeisterschaften war unglaublich hoch mit sechs Frauen, die in die 11 Meter reingefahren sind“, sagte Schall. „Umso



Nadine Schall präsentiert stolz ihre Silbermedaille.

Foto: privat

mehr freut es mich, dass ich hier mit dem Vize-Weltmeistertitel in der Tasche nach Hause fahren kann.“ Bianca Schall verpasste die Medaille nur knapp. Sie lag punktgleich auf Rang drei. Bei Gleichstand zählt im Wasserski jedoch das Ergebnis aus dem Vorlauf. Dadurch fiel die fünffache Weltmeisterin auf Platz vier zurück. ■

GEELY E5 & STARRAY EM-I

Geely setzt auf Elektro und Hybrid

Geely setzt bei seinen SUV-Modellen E5 und STARRAY EM-i auf unterschiedliche Antriebskonzepte: Während der E5 ausschließlich elektrisch unterwegs ist, kombiniert der STARRAY EM-i Elektro- und Verbrennungsmotor.

Der Geely E5 ist ab 37.990 Euro erhältlich. Der Elektro-SUV leistet 160 kW und erreicht ein maximales Drehmoment von 320 Nm. Für den Sprint von 0 auf 100 km/h nennt der Hersteller 7,6 Sekunden. Je nach Ausführung kommt eine Batterie mit 60,2 oder 68,4 kWh zum Einsatz. Die maximale Reichweite liegt bei 450 Kilometern, die höchste DC-Ladeleistung bei 135 kW.

Etwas günstiger startet der STARRAY EM-i. Der Plug-in-Hybrid ist ab 32.990 Euro erhältlich und bietet je nach Batterie bis zu 136 Kilometer rein elektrische Reichweite.



Der Geely STARRAY EM-i kombiniert Elektro- und Verbrennungsmotor.

Fotos: Geely



Der Geely E5 fährt vollelektrisch und schafft bis zu 450 Kilometer Reichweite.

In Kombination mit dem Verbrennungsmotor sind bis zu 1.055 Kilo-

meter möglich. Zur Wahl stehen drei Fahrmodi: Pure, Hybrid und Power.

Viel Technik in beiden Geely Modellen

Bei der Ausstattung ähneln sich beide Modelle in vielen Punkten. Ein 15,4 Zoll großes Zentraldisplay, ein digitales 10,2-Zoll-Kombiinstrument sowie Apple CarPlay und Android Auto sind Teil des Angebots. Höhere Ausstattungsvarianten ergänzen unter anderem Head-up-Display, Panorama-Glasdach und belüftete beziehungsweise massierende Vordersitze.

Auch bei den Assistenzsystemen sind E5 und STARRAY EM-i umfangreich ausgestattet. Beide verfügen über sieben Airbags, eine 360-Grad-Kamera und verschiedene Fahrerassistenzfunktionen. Für beide Modelle gibt Geely eine Garantie von acht Jahren oder 200.000 Kilometern an. ■

ANTON BRUCKNER CENTRUM

Marco Pogo kommt mit Kabarett nach Ansfelden

ANSFELDEN. Marco Pogo steht am Freitag, 2. Oktober, um 19.30 Uhr mit seinem Kabarettprogramm „Lost & Found“ auf der Bühne. Dabei geht es um verlorene Dinge, Gedanken, Gelegenheiten – und um die Geschichten, die daraus entstehen können.

„Das Leben ist wie eine Schachtel Pralinen“, sagte einst Forrest Gump. Marco Pogo sieht das anders: „Das Leben ist wie eine Schachtel – keine Pralinen – einfach eine deppate Schachtel. Was du reintust, liegt an dir.“ In seinem Programm erzählt er von Erlebnissen aus dem Alltag und Situationen, die aus dem Ruder laufen können.



Marco Pogo steht mit „Lost & Found“ auf der ABC-Bühne. Foto: Philipp Hirtenlehner

Geschichten aus dem alltäglichen Irrsinn

Im Mittelpunkt stehen das Verlieren und Wiederfinden. Marco Pogo erzählt von Dingen, Gedanken und Gelegenheiten, die verloren gehen. Dabei geht es

auch um die Komik, die in solchen Momenten stecken kann. Er spinnt Geschichten weiter, übertreibt oder untertreibt und greift dabei Erfahrungen auf, die vielen bekannt sein dürften.

Wer etwas verloren hat, kennt die Suche danach. Manchmal taucht es wieder auf, manchmal bleibt es verschwunden. Marco Pogo macht aus diesen kleinen und größeren Verlusten Geschichten für die Bühne. Karten kosten im Vorverkauf 28 Euro und an der Abendkasse 31 Euro. Tips verlost für das Kabarett unter www.tips.at 2x2 Freikarten. ■

2. Oktober, 19.30 Uhr, Anton Bruckner Centrum Ansfelden. Infos und Karten: abc.ansfelden.at

„HARP IN THE DARK“

Harfenkonzert

TRAUN. Das Kulturforum Traun lädt am Freitag, 18. September, um 20 Uhr zum Konzert „Harp in the Dark“ in die Stadtpfarrkirche ein. Eva-Maria Wallisch an der Harfe und Maria Klebel am Vibraphon schaffen dabei eine besondere Klang- und Lichtatmosphäre. Bei „Harp in the Dark“ verzichtet Harfenistin Eva-Maria Wallisch fast vollständig auf visuelle Reize. Zu sehen sind lediglich die beleuchtete Harfe und die Hände der Musikerin.

Gemeinsam mit Maria Klebel am Vibraphon entsteht eine ungewöhnliche Klangkombination. Das rund einstündige Programm spannt einen Bogen von der Renaissance bis zur Moderne und umfasst auch eigene Arrangements. Kartenreservierungen sind unter Tel. 0664 9653075 oder auch per E-Mail an manfred@zitzenbacher.at möglich. ■

ZEITZEUGENGESPRÄCH

Arbeiter von Nettingsdorf

PUCKING. Der Kulturverein St. Leonhard startet im Herbst mit regionaler Zeitgeschichte rund um die Nettingsdorfer Papierfabrik. Am Sonntag, 20. September, um 18 Uhr präsentieren die Autoren Mayrhofer, Schissler und Stelzmüller in der Wallfahrtskirche St. Leonhard in Pucking das Buch „Die Arbeiter von Nettingsdorf“. Musikalisch begleitet wird die Buchpräsentation von irischen Rebelsongs und Arbeiterliedern des Ned-Blunzn-Trios mit Fritz Käferböck-Stelzer. Der Bandleader ist als Betriebsseelsorger der Nettingsdorfer Papierfabrik AG und als Mutmacher im Sinne von David Steindl-Rast bekannt. Für Gastronomie ist gesorgt. Freiwillige Spenden kommen der Erhaltung der Wallfahrtskirche zugute. ■



Wanderer genießen die Aussicht auf dem Kammweg.

Foto: Karin Chalupar

MOBILITÄTSWOCHE

Single-Wanderung

BEZIRK. Bewegung, Natur und neue Bekanntschaften verbindet eine Single-Wanderung der Klima- und Energiemodellregion Traun-Kremstal am Sonntag, 20. September. Anlässlich der Europäischen Mobilitätswoche geht es mit dem Zug nach Windischgarsten und von dort zu Fuß über den Kammweg nach Spital am Pyhrn. Begleitet wird die Gruppe von Karin Chalupar. Für die Strecke sind rund drei Stunden vorgesehen. Die Anreise erfolgt mit dem Zug.

„Es ist eine ideale Öffi-Wanderung“, sagt Chalupar. Die Route beginne und ende bei einem Bahnhof und biete schöne Ausblicke. Für die Anreise sind drei Treffpunkte vorgesehen: In Ansfelden erfolgt die Abfahrt um 7.50 Uhr mit Umstieg in Neuhofer, in Traun um 8.14 Uhr und in Neuhofer um 8.23 Uhr. Bei Schlechtwetter wird die Wanderung auf Samstag, 26. September, verschoben. Anmeldungen sind per E-Mail an k.chalupar@gmx.at möglich. ■

FPÖ-FAMILIENVERBAND

Fokus Familie

PUCKING. Der Freiheitliche Familienverband Oberösterreich lädt am Mittwoch, 23. September, um 19 Uhr zum gesellschaftspolitischen Abend „Familie – das Fundament unserer Gesellschaft“ in den Gasthof Mayr in Pucking.

Im Mittelpunkt stehen die Bedeutung von Familie, Eltern und Kindern sowie aktuelle gesellschaftliche Veränderungen. Nach der Begrüßung durch Sabine Binder, Obfrau des Freiheitlichen Familienverbandes Oberösterreich, richtet Landesparteiobmann und Landeshauptmann-Stellvertreter Manfred Haimbuchner Grußworte an die Besucher. Anschließend spricht Publizistin Birgit Kelle über gesellschaftliche Entwicklungen und deren Auswirkungen auf Familien und das Zusammenleben. Danach ist eine Podiumsdiskussion vorgesehen. Den Abschluss bildet ein geselliger Ausklang. ■



Claudia und Michael Late sorgen für Magie.
Foto: Claudia und Michael Late

DORFSTADL RUFLING Zaubershow

LEONDING. Die Alpen-Magier Claudia und Michael Late sind am Sonntag, 27. September, um 16 Uhr im Dorfstadl Rufling in Leonding zu Gast. Die beiden präsentieren eine Familien Magic-Show. Die Vorstellung dauert rund eine Stunde und richtet sich an alle Generationen.

Kartenreservierungen sind per Mail an rukukurufing@gmail.com oder unter Tel. 0681 10371292 möglich. Freie Platzwahl! ■

POSTHOF

Baum liest und singt

LINZ. In einer Doppelrolle ist Autor Thomas Baum am Samstag, 26. September, 19.30 Uhr, im Posthof Linz zu Gast: Er präsentiert seinen neuesten Krimi und singt auch, begleitet von der oö. Band „Andakawa“.

Rasante Action mit psychologischem Twist in und um Linz bietet auch der sechste Krimi des erfolgreichen Autors Thomas Baum, „Gefährlicher Glanz“ (Haymon, 2026). Rechtsanwalt Seiwald wird am belebten Taubenmarkt erstochen. Als Ersthelfer vor Ort: Kommissar Worschädl. Dem eingespielten Ermittlerteam Worschädl und Schinagl schwant: Hier wurde aus gnadenlosem Kalkül oder blinder Wut gehandelt ...

Baum ist psychologischer Berater und Autor auch zahlreicher Theaterstücke und Drehbücher („In 3 Tagen bist du tot“, „Die Rosen-

ERNTE-DANKFEST

Gemeinsam feiern und danken

OÖ/LINZ. Gemeinsam feiern und Danke sagen: Am Sonntag, 20. September, laden Landwirtschaftskammer OÖ, die OÖ Bäuerinnenorganisation und die Linzer Dompfarre zum Landes-erntedankfest 2026 in den Mariendom und auf den Domplatz.

„Erntedank bedeutet, für das dankbar zu sein, was trotz aller Herausforderungen gewachsen und gelungen ist“, lädt LK OÖ-Präsident Franz Waldenberger ein, gemeinsam zu feiern. Das Fest steht auch im Zeichen der Wertschätzung für die Arbeit der bäuerlichen Familien und der Begegnung.

Messe und Schmankerlmarkt

Der Festtag beginnt um 10 Uhr mit feierlichem Einzug mit traditionellen Erntekronen aus verschiedenen Regionen Oberösterreichs und dem Erntedankgottesdienst, gestaltet



Foto: LK OÖ/Primeing

Im und vor dem Mariendom wird das Landeserntedankfest 2026 gefeiert.

von Bischof Manfred Scheuer, dem Bäuerinnen-Chor aus dem Bezirk Linz-Land und dem Chor der Micheldorfer Bauernschaft.

Im Anschluss verwandelt sich der Domplatz bis 15 Uhr in einen Genuss-Treffpunkt. Beim Schmankerlmarkt präsentieren Direktver-

markter die Vielfalt heimischer Lebensmittel. Besucher dürfen sich auf duftendes Brot und gebackene Mäuse, Bauernhofeis, Obst-, Gemüse- und Getreideprodukte, Honig, Tees, Grillspezialitäten, Steckerlfische und Knödel, Moste, Säfte, Wein, Bier und mehr aus der Region freuen. Auch für Mitmach- und Rahmenprogramm ist gesorgt, mit den Seminarbäuerinnen, der Volkstanzgruppe Micheldorf, den jungen Drischl Dreschern aus Herzogsdorf sowie Musik. ■

Eintritt frei, Infos: ooe.lko.at

Tips verlost 3 x 1 Gutscheine im Wert von 50 Euro von „Gutes vom Bauernhof“. Infos: gutesvombauernhof.at

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
21.09.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26411
oder QR Code scannen



ROMAN SANDGRUBER

Habsburger-Vortrag

ST. FLORIAN. Historiker Roman Sandgruber hält am Montag, 21. September, um 19 Uhr einen Benefizvortrag in der Sala terrena des Stiftes St. Florian. Unter dem Titel „St. Florian und die Habsburger“ stellt er sein Buch „Habsburg – Die wichtigste Dynastie der Welt“ vor. Der Erlös kommt der Grafischen Sammlung des Stiftes zugute.

Roman Sandgruber zählt zu den profiliertesten Historikern Österreichs. In seinem Vortrag widmet er sich dem Verhältnis der Habsburger zu Religion, Macht und Klöstern. Dabei spannt er den Bogen von Rudolf I. über Karl V. und die österreichischen Barockkaiser bis zu Josef II., Franz Joseph und Kaiser Karl. Auch St. Florian spielt dabei eine zentrale Rolle. Der Vortrag beleuchtet unterschiedliche Ausformungen habsburgischer Macht



Ein Vortrag von Roman Sandgruber unterstützt die Grafische Sammlung des Stiftes.

Foto: Roman Sandgruber

und deren Verbindung zu bedeutenden religiösen und politischen Orten – vom Escorial über die Wiener Hofburg bis zu Klosterneuburg, Göttweig, Melk und St. Florian. Der Vortrag findet zugunsten der Grafischen Sammlung des Stiftes statt. Nach der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, das Buch „Habsburg – Die wichtigste Dynastie der Welt“ zu erwerben. Eintritt: freiwillige Spenden. ■



Autor Thomas Baum Foto: Reinhard Winkler

heim-Cops“, „Tatort“). Im Posthof wird er aus seinem Krimi lesen und zudem singen. Im Gepäck der Band „Andakawa“: bekannte Songs und Melodien mit Mundart-Übersetzungen und originellen Texten. Karten: posthof.at, Ö-Ticket; Tips verlost 3 x 2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
21.09.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26401
oder QR Code scannen



44ER HAUS

Wie aus Interesse Engagement wird

LEONDING. Warum engagieren sich Menschen langfristig für Ideen, Projekte oder Initiativen? Dieser Frage widmet sich die nächste Ausgabe von „4x4 im 44er Haus“ am Donnerstag, 24. September, um 16 Uhr. Im Fokus steht, was Menschen motiviert, Verantwortung zu übernehmen, mitzugestalten und Ideen gemeinsam weiterzutragen.

Ob im Ehrenamt, bei Bürgerbeteiligung oder in Gemeinschaften rund um Unternehmen: Nachhaltiges Engagement entsteht nicht allein durch Aufmerksamkeit. Welche Rolle Sinn, Gemeinschaft und gute Kommunikation dabei spielen, erläutert Kommunikationsexpertin Katharina Häckel-Schinkinger in einem Impulsvortrag.



Die Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding GmbH lädt gemeinsam mit der Creative Region Linz & Upper Austria zur kostenlosen Veranstaltung mit dem Titel „Engagement“ im 44er Haus ein.

Foto: Agentur für Standort und Wirtschaft

Verantwortung übernehmen und Ideen mitgestalten

Unter dem Titel „Engagement“ geht sie der Frage nach, welche Faktoren Menschen dazu bewegen, Verantwortung zu übernehmen, Ideen mitzugestalten und sich freiwillig langfristig für eine Sache einzusetzen.

Häckel-Schinkinger bringt Erfahrung aus strategischer Kommunikation, Fundraising und Krisenkommunikation mit.

Austausch im offenen Diskussionsformat

Im Anschluss an den Vortrag lädt eine moderierte Fishbowl-Diskussion zum Austausch auf Augenhöhe ein.

Die Teilnehmer können dabei ihre eigenen Erfahrungen und Perspektiven einbringen. Ergänzt wird die Runde durch Michaela Reisenberger, die Erfahrungen aus Kultur, Stadtentwicklung und Beteiligungsprojekten beisteuert. Als Leiterin des Turm 9 – Stadtmuseums ist sie eng mit Leonding verbunden.

Raum für Vernetzung, Inspiration und neue Ideen

Das 4x4 im 44er Haus verbindet fachlichen Input mit persönlichem Dialog und bietet Raum für Vernetzung, Inspiration und neue Ideen. ■

Die Teilnahme ist kostenlos, bitte um Anmeldung unter office@standort-leonding.at

PODIUMSDISKUSSION

Jugend und Identität

TRAUN. Wie finden Jugendliche heraus, wer sie sind und sein möchten? Eine Veranstaltung des Vereins „alles stabil?“ beschäftigt sich am 28. September in der HTBLA mit Selbstentdeckung, gesellschaftlichen Erwartungen und unterschiedlichen Lebensentwürfen.

Jugendliche entwickeln ihre Identität zwischen Trends, persönlichen Werten, Zuschreibungen und gesellschaftlichen Erwartungen. Die Veranstaltung beleuchtet queere Lebensentwürfe, Rollenbilder, Nonkonformismus und Sinnsuche. Ziel ist mehr Verständnis statt vorschneller Bewertung. Den Auftakt macht Ellen Auer-Welsbach mit der Keynote „Vom Wunsch, jemand zu sein“. Danach diskutiert sie mit Christine Winkler-Kirchberger, Ingrid Koller, Ju-



Die Veranstaltung in der HTBLA Traun beleuchtet die Identitätssuche Jugendlicher und gesellschaftliche Erwartungen. Foto: simoneminth/stock.adobe.com

dith Guserl, Coco Saal, Madeleine Allerstorfer und Victoria Altendorfer. Das Tanzforum Pinsdorf gestaltet den künstlerischen Beitrag. Die Veranstaltung beginnt am Montag, 28. September, um 18 Uhr in der HTBLA Traun, Bahnhofstraße 52. Ab 17.30 Uhr gibt es ein Get together. Der Eintritt ist eine freiwillige Spende. Anmeldung unter office@alles-stabil.at ■

BRUCKNERFEST LINZ

Großes Familienfest

LINZ. Das Brucknerhaus öffnet während des Brucknerfests seine Türen für Jung und Alt: Am Samstag, 26. September, wird von 10 bis 15 Uhr bei freiem Eintritt zu Kreativstationen, Führungen, musikalischen Workshops sowie familienfreundlichem Essen im Restaurant Bruckner's geladen.

Zwei Familienkonzerte bilden die Höhepunkte des Aktionstages: Um 11 Uhr improvisiert Orgelstar Cameron Carpenter zum Stummfilm „The Tramp“ von und mit Charlie Chaplin im Großen Saal.

Beim musikalischen Puppenspiel um 13.30 Uhr im Mittleren Saal lässt das Ensemble COFIE das Märchen von „Hänsel und Gretel“ schauspielerisch-szenisch lebendig werden. Durch Mitmachaktionen wird das Publikum Teil der Aufführung.



Brucknerhaus-Familienfest Foto: Oliver Erenyi

Infos und Karten für die Familienkonzerte: brucknerfest.at, Tel. 0732 775230. Tips verlost 4 x 2 Freikarten für 11 Uhr. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
21.09.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26396
oder QR Code scannen



TOP-Termine



Foto: Ingo Pertramer

MAURER IST „IM FALSCHEN FILM“
LINZ. Zu viele Krisen, zu viele Superschurken: Wenn die Welt zum überladenen Blockbuster wird, hilft nur einer, der das Drehbuch sezziert: Mit Kabarettisten Thomas Maurer lässt es sich selbst im größten Krisenchaos lachen – am Donnerstag, 24. September, 19.30 Uhr, im Posthof Linz. Karten: posthof.at, Ö-Ticket

Foto: Chris Goulet



CANADIAN BRASS IM MUSIKTHEATER
LINZ. Mit „Brass in Concert“ bringt das Landestheater Linz große Blechbläserkunst auf die Musiktheater-Bühne. Zum Auftakt verzaubert Canadian Brass am Sonntag, 4. Oktober, 19.30 Uhr, mit „Amazing Brass“. Tickets für die Reihe im Abo sowie für einzelne Konzerte unter landestheater-linz.at, Tel. 0732 76 11-400

FAMILIENFEST

Street Food Market

HÖRSCHING. Der Street Food Market Austria bringt von 25. bis 27. September Foodtrucks, Spezialitäten und Familienunterhaltung auf den Brucknerplatz. Tips verlost 5 x 2 Portionen Pommes mit Trüffelmayo, abzuholen beim Deli Linz Foodtruck.

Auf die Besucher warten zahlreiche Foodtrucks und Stände, die internationale Spezialitäten bieten – frisch zubereitet und direkt zum Mitnehmen. Das Angebot reicht von klassischen Streetfood-Gerichten bis hin zu modernen Interpretationen aus verschiedenen Ländern.

Familien-Special

Neu im Konzept ist ein deutlich stärkerer Fokus auf Familien. Unter dem Motto „Street Food trifft Spiel und Spaß“ wird ein eigenes Familien-Special eingerichtet.



Musik und Überraschungen verwandeln den Street Food Market in ein Fest für die ganze Familie. Foto: funABC

Dieses umfasst Unterhaltung für Kinder, Aufenthaltsbereiche für Eltern und ein buntes kulinarisches Angebot für Besucher aller Altersgruppen. Öffnungszeiten: Freitag, 15 – 22 Uhr, Samstag, 11 – 22 Uhr und Sonntag, 11 – 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 22.09.2026/09:00 Uhr
www.tips.at/g/26394
oder QR Code scannen



TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Asten: Jeden Freitag: Schach Jugendtraining, 17 - 18.00, Allgemeines Schachtraining, 18 - 21.00, Feuerwehrhaus Raffelstetten, Infos: ☎ 0660 2610906

Enns: Jeden Freitag: Stammtisch des Alpenvereins Neugablonz-Enns, gesellige Zusammenkunft ohne Anmeldung, GH Brunner, ab 17.00

Enns: Jeden Montag: Rückengymnastik, Herz-Kreislauf Koordinationsübungen, Volksschule, 17.00, VA: Kneipp Aktiv Club Enns

Traun: jeden Freitag: Bauernmarkt, Linzerstraße 1, 13 - 17.00

DO, 17. September

Wilhering: "Casparus - Oder fünf Knöpfe aus Bein", Scheune Stift Wilhering, 20.00

FR, 18. September

St. Florian: Workshop „Garteln mit heimischen Wildstauden“, Einsatzzentrale FF/Stiftstraße 18a, 14.00, Anm. bis 14.9. unter 0664 5368737

Traun: Konzert mit Eva-Maria Wallisch und Maria Klebel: "Harp in the dark", Stadtpfarrkirche, 20.00, Karten: manfred@zitzenbacher.at

Traun: Mobilitätsfest, Motto: "bemalen, bewegen, begegnen", Heinrich-Gruber-Straße, 13 - 16.00

SA, 19. September

Asten: Kinderartikel-Spielzeug Flohmarkt, Pfarrzentrum, 9 - 11.30

Enns: Stadtfest, Hauptplatz, 10 - 23.00, Infos zum Programm: www.enns.at/stadtfest

Leonding: Kinderkultur: "Kasperl & der Wanderschuh", 44er Galerie, 10.00, VA: KUVA

Offering: Wanderung: Kremstaler Höhenweg, Infos: ☎ 0680 1525662, VA: Naturfreunde Offering

Traun: Fingerstyle Guitar mit Peter Ratzenbeck: "Gwendolyn", Spinnerei, 20.00

SO, 20. September

Anselden: Jubiläumskonzert 80 Jahre Anton Bruckner Kirchenchor, Pfarrkirche, 18.00

Enns: Stadtfest, Wortgottesfeier und Frischoppen, Hauptplatz, ab 10.00

MI, 23. September

Enns: Vortrag und Diskussion mit Ferdinand Kainerer: "Liberaler Demokratie, Medien und Fake News", Pfarrsaal Enns - St. Marien, 19.00, VA: KBW

Traun: Vernissage der Gemeinschaftsausstellung "Kunst ohne Grenzen", Schloss Traun, Raum der Kunst, 19.00

DO, 24. September

Traun: Kabarett mit Clemens Maria Schreiner: "Fehlerfrei", Spinnerei, 20.00

FR, 25. September

Traun: Filmmusik mit "Trio Ardor", Schloss, 20.00

Voranzeigen



Linz: SEOM - Essenz Tour - Konzert, Rathaus-saal, 26. September, 19.30, www.mitsinn.org, 0660 7983719

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Tierärzte

19. und 20. September:
Linz-Stadt:
(Sa und So jeweils 7 - 19.00),
tel. Vorankündigung erforderlich)
Kleintiere: Dr. Peterek, Dr. Welzl, Linz,
0732 601201
Bez. Linz-Land:
(Sa und So)
Kleintiere: Tierklinik Neuhofen, 07227 4207
Pferde: Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian,
07223 815870

Beratungs-Tipps

Enns: BEZIEHUNGLEBEN, Einzel-, Paar- und Familienberatung ☎ 0732 773676

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Traun: Mobiles Familiencoaching, www.soziale-initiative.at

Traun: Rechts- u. psychosoziale Familienberatung, Bezirksgericht, Dienstagvormittag mit Terminvereinbarung ☎ 05 760121-17300

TOP-Termine



Foto: Klaus Huber

SALZBURGER ADVENT
LINZ. Mit seinem neuen Programm „Staad wird's!“ verzaubert der Salzburger Advent mit seinem großen Ensemble am 02.12. das Publikum im Brucknerhaus mit stimmungsvollen Liedern, besinnlichen Geschichten und einem Theaterstück. VVK: LIVA, oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 221523, Trafikplus

Auflösung Sudoku

8	1	9	3	6	5	2	4	7
5	3	2	7	4	8	6	1	9
4	6	7	1	2	9	8	3	5
9	4	3	8	5	7	1	6	2
1	5	8	6	3	2	7	9	4
7	2	6	9	1	4	5	8	3
6	9	5	4	7	1	3	2	8
2	8	1	5	9	3	4	7	6
3	7	4	2	8	6	9	5	1

„STADT-LAND-SPIELT!“

Spieleabend

ASTEN. Anlässlich der Aktion „Stadt-Land-Spielt!“ wird am Samstag, 19. September, ab 16 Uhr im Pfarrsaal Asten wieder gemeinsam gespielt.

Auf die Besucher warten zahlreiche Brettspiele und ein unterhaltsamer Abend in geselliger Runde. Brettspielfans, Gelegenheitsspieler und Spiele-Neulinge jeden Alters können dabei verschiedene Spiele ausprobieren, neue Mitspieler kennenlernen und gemeinsam einige abwechslungsreiche Stunden verbringen. Gerade in einer Zeit, in der vieles digital und schnelllebig geworden ist, bietet ein gemeinsamer Spieleabend eine gute Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen, zahlreiche neue Kontakte zu knüpfen und einige entspannte Stunden abseits des herausfordernden Alltags zu verbringen. ■

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



ab
549,-

ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026

Prag erstrahlt zur Vorweihnachtszeit im festlichen Glanz: erleben Sie drei stimmungsvolle Tage mit Weihnachtsmärkten, historischen Gassen und einer Dinner-Kreuzfahrt auf der Moldau mit herrlichem Blick auf die goldene Stadt.



Bis 30.11.:
50 €
Frühbucher-
bonus

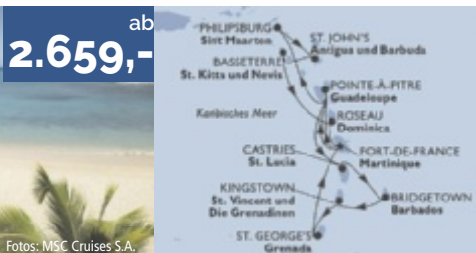
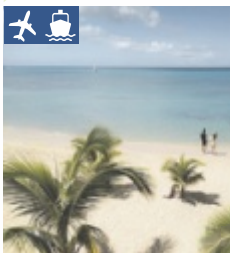
ab
1.899,-

DIE SCHÖNE BLAUE DONAU - MIT MS NESTROY VOM DONAUDELTA BIS NACH LINZ INKL. BUS-ANREISE-VORPROGRAMM „MOLDAUKLÖSTER“

06.04.-18.04.2027 A

13.06.-25.06.2027 B | 20.08.-01.09.2027 B

Rumänien – Bulgarien – Serbien – Ungarn – Slowakei – Österreich / Donau



Fotos: MSC Cruises S.A.

SÜDLICHE KARIBIK KREUZFAHRT MIT DER MSC WORLD EUROPA

Termin 1: 30.01. bis 13./14.02.2027 (14 Nächte)

Termin 2: 27.03. bis 10./11.04.2027 (14 Nächte)

Inkludierte Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (Economy Class)
- Transfers, Kabine in der gebuchten Kategorie
- Vollpension und Getränkepaket EASY inklusive



Semesterferien OÖ 2027

ab
890,-

MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027

Entfliehen Sie dem Winter und erleben Sie fünf sonnige Tage an der Costa del Sol! Málaga begeistert mit mediterranem Flair, malerischen Gassen und dem glitzernen Mittelmeer. Entdecken Sie die Stadt, entspannen Sie an herrlichen Stränden oder erkunden Sie die romantischen Bergdörfer der Region.



Fotos: iStock

ab
590,-

PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldenen Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

Prag begeistert mit einer einzigartigen Mischung aus Romanik, Gotik, Barock und Jugendstil. Die bewegte Geschichte der tschechischen Hauptstadt spiegelt sich in der Prager Burg, der historischen Altstadt und dem Jüdischen Viertel wider. Karlsbrücke, Astronomische Uhr und Wenzelsplatz zählen zu den bekanntesten Highlights.



Foto: RPB

ab
1.050,-

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

30.12.2026-02.01.2027

Special
Gratis
Tips Frühstück
im Zug



Fotos: GTA Touristik GmbH

ab
1.649,-

RUNDREISE MAROKKO

12.02.-19.02.2027 A
26.02.-05.03.2027 A
12.03.-19.03.2027 B

Special
traditionelles
Abendessen
in Marrakech

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!



Ab Do, 10.09.
einlösen bis:
**Sa, 19.09.
2026**

Bis zu
-20%
auf einen Einkauf
Ihrer Wahl!*



**Die SPAR-
Rabattmarkerl**

Der Markerl-Rabatt gilt auch auf
alle Aktionen: DAMIT SPAREN SIE
NOCHMAL BIS ZU 20 PROZENT!*

* Nähere Infos auf
www.maximarkt.at

In Bedienung



Österr. Schweinsschopf
ausgelöst, ohne Schwarte,
ohne Knochen, im Ganzen,
in Bedienung, per kg
niedrigster
30-Tage-Preis: 7.99

STATT 10.99
5.99
AKTION

**maxi.mal
REGIONAL**

Pöndorf

1 kg Packung



Frankfurter, 8 Paar verpackt,
Knacker, Specknacker oder
Käseknacker
8 Stück verpackt, 1 kg Packung

NUR
4.99
AKTION



Gourmetkrapfen
Classic-Nougat, Bourbon-
Vanille, Powidl-Mohn oder
Zwetschkenknödel
4 Stück in der Gourmetbox

1 STÜCK
2.40
4ER-
GOURMETBOX
8.80



**Meinl
Präsident**
ganze Bohne oder gemahlen,
500 g, **ab 2 Packungen**
(1 kg = 15.98)

MONATSSPARNER
MAXI.PACK
STATT 11.99
AB 2 PKG. JE
7.99
33% BILLIGER



**Rapso
Rapsöl**
100 % reines Rapsöl,
Qualität aus Österreich,
0,75 Liter, **ab 3 Flaschen**
(1 l = 5.32)

2+1
GRATIS!
STATT 5.99
AB 3 FL. JE
3.99
SIE SPAREN 2-
PRO FLASCHE



Hirter Pils
0,5 Liter
MEHRWEG-Flasche
beim Kauf von 2 Kisten
+ Hirter Pils
0,33 Liter Einweg-Flasche,
12er-Tray im Wert von
15.48 GRATIS
(0,5 l in der 20er-Kiste = 0.89)
0,5 Liter im Einzelverkauf: 1.47
max. 4 Kisten

12ER-TRAY GRATIS
PRO 2 KISTEN
MAXI.PACK
STATT 29.40
JE KISTE
17.80
+12ER-TRAY GRATIS
PRO 2 KISTEN

maxi.wochenende

**FR, 18.9. UND
SA, 19.9.2026**

BIS ZU

25%

auf ALLE
**FLEISCH- & FISCHKONSERVEN,
SUGHI, PESTI, TOMATEN-
OBST- & GEMÜSE-KONSERVEN***
inkl. Sauergemüse

**Efko
Delikatess Gurken,
Rote Rüben,
Kartoffel Salat oder
Pfefferoni,**
verschiedene Sorten,
600 g - 700 g Glas,
ab 2 Gläser
(1 kg = 9.25-3.70)



MAXI.PACK

STATT 3.29
AB 2 GL. JE
2.59

FR, 18.9. UND
SA, 19.9.
-25%
(1 kg = 6.93-2.77)
AB 2 GL. JE
1.94

SIE SPAREN 1.35
PRO GLAS

DONNERSTAG, 17.9. BIS SAMSTAG, 19.9.

BIS ZU

20%

auf ALLE
**STAUBSAUGER,
-BEUTEL, BESEN****
Bürsten, Wischer & Putztücher

Begrenzte Menge

AEG
Handstaubsauger AP31CB21TG
Zyklon Akku-Handstaubsauger,
waschbarer HEPA-Filter, inkl. Wandhalterung
UVP: 199.90



STATT 149.90
124.90
DO, 17.9. BIS
SA, 19.9.
-20%
99.92
SIE SPAREN 49.98